

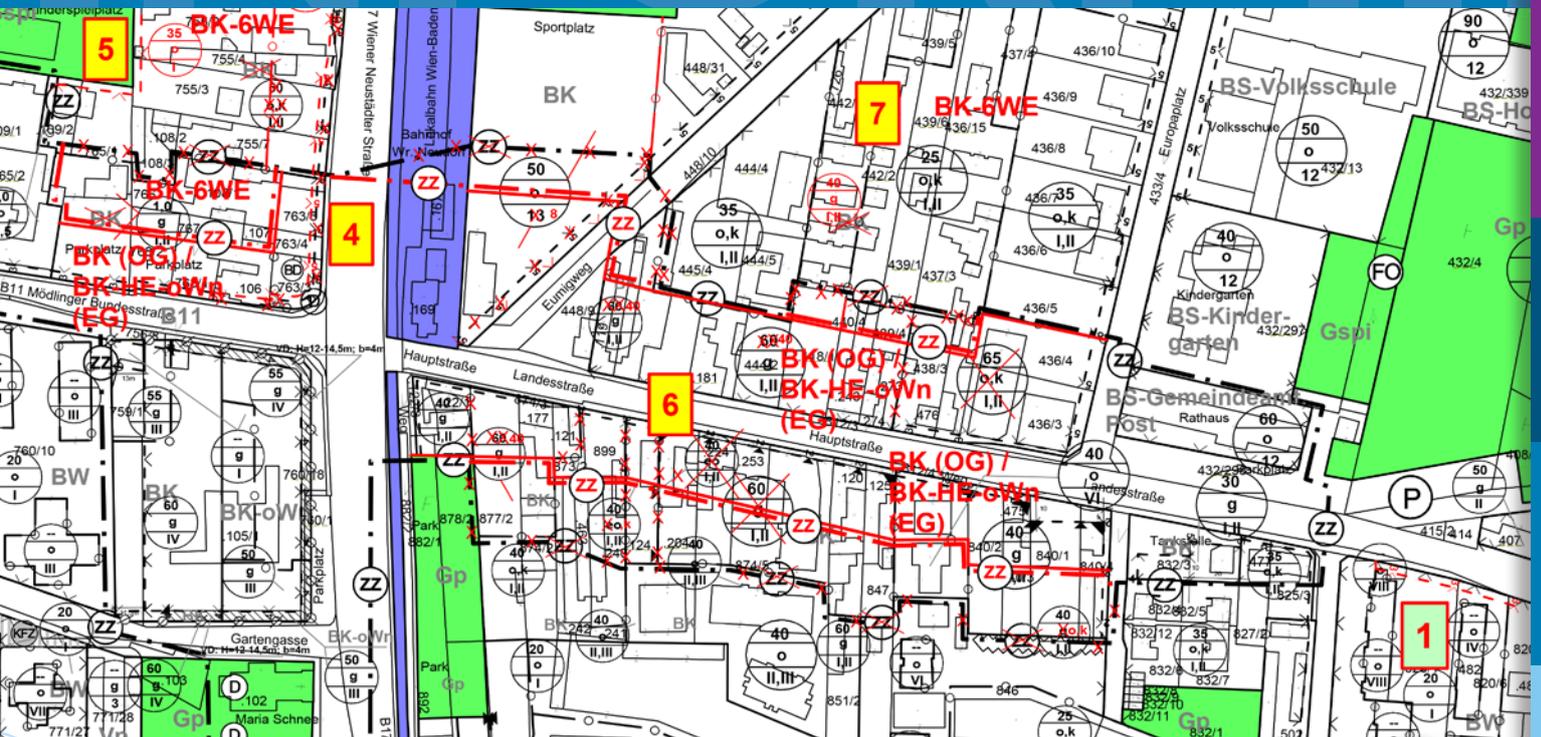


INFORMIERT

Ausgabe

02/2024

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wiener Neudorf



Neue Raumplanung für mehr Lebensqualität

- > Grünfassaden und Gründächer in Verordnung verankert
- > Lebenswerte Ortsgestaltung mit mehr Aufenthaltsqualität geht weiter

Mehr auf den Seiten 4 und 5.

- 6-9 Rückblick und Vorschau der politisch Verantwortlichen
- 10 Ferial-Sport-Aktionen 2024
- 13 Ball der Wiener Neudorfer
- 17 Give-Box NEU ist eröffnet
- 18 Naturschutz im Wald: Der Biber darf bleiben
- 19 Besiegelt: Wiener Neudorf bleibt FAIRTRADE-Gemeinde
- 20 Jahresbilanz der Freiwilligen Feuerwehr
- 24 Neues beim Pflegekonzept Wiener Neudorf



BALL

DER WIENER NEUDORFER

FREITAG, 9. FEBRUAR 2024



Infopoint

Wintertelefon Wirtschaftshof bis 31.3.

Für alle Fragen rund um den Winterdienst sowie Räum- und Streupflicht steht Ihnen die Hotline des Winterdienstes unter der Tel. 0664/88 36 27 99 zur Verfügung.

Wir entsorgen Ihren Grünschnitt

Von 8. bis 10. März sowie von 5. bis 7. April stehen Ihnen an folgenden Orten Container / Freiflächen zur Entsorgung Ihres Grünschnittes zur Verfügung:

- Schloßmühlgasse / Nähe Umweltinsel
- Buchenweg / Nähe Umweltinsel
- Beethovengasse
- Brauhausstraße / Mühlgasse 1c
- Schillerstraße / Kreuzung Bründlgasse
- Ortsende / Wehrgasse
- Parkstraße / Alte Feuerwehr
- Parkplatz beim Kindergarten Anningspark

SAVE THE DATE: 20. April 2024 - Erde Aktion

Örtliches Raumordnungsprogramm und Bebauungsplan Änderung 2023-2

Die Entwürfe zur Änderung Nr. 2023-2 des örtlichen Raumordnungsprogrammes sowie des Bebauungsplanes liegen während der Amtsstunden im Bauamt (Zimmer 6) bis 22.02.2024 zur allgemeinen Einsicht auf.

ID Austria Sprechstunde - ohne Voranmeldung

Mittwoch, 7., 21. und 28. Februar 2024, 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt, Zimmer 9.

Korrektur zur Gemeindezeitung 01/2024

Seite 13, „Gestartet: Wiener Neudorf tauscht Strom im eigenen Ort“. **Richtigstellung:** Der Preis wurde wie folgt festgelegt: **16,50 ct pro kWh** für Produzenten und Verbraucher!

Öffentliche Gemeinderatssitzungen 2024

29. Jänner 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
18. März 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
24. Juni 2024, 16 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
30. September 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
25. November 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt
16. Dezember 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt

Schüler:inneneinschreibung 2024/2025

Die Einschreibung findet von 14.-21.2.2024 statt. Eltern von schulpflichtigen Kindern erhalten rechtzeitig über die Vorgehensweise Bescheid. Für Rückfragen steht Ihnen die Schulleiterin Dir. Marion Amri gerne schriftlich per E-Mail an 317241@noeschule.at oder telefonisch unter 02236/61122-2 zur Verfügung. Termine können jederzeit vereinbart werden.

Inhalatorium über den Winter geschlossen

Das Inhalatorium Ecke Wiesengasse/Raimundweg hat bis voraussichtlich Anfang April (wetterabhängig) geschlossen.

Gemeindeamt Wiener Neudorf

Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Telefon: 02236 / 62 501, Fax DW 200

E-Mail: gemeinde@wiener-neudorf.gv.at

Web: www.wiener-neudorf.gv.at

Öffnungszeiten

Mo 7:30 Uhr - 13 Uhr
Di 7:30 Uhr - 13 Uhr
Mi 7:00 Uhr - 18 Uhr
Do 7:30 Uhr - 13 Uhr

zusätzlicher tel. Parteienverkehr

13 Uhr - 15 Uhr
13 Uhr - 15 Uhr

Sprechstunden

- > **Bürgermeister Herbert Janschka**
Jeden Mittwoch von 16-18 Uhr nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > **1. Vizebürgermeister DI Norman Pigisch**
Mittwoch von 10 - 11 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > **2. Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Tomek, MBA**, jeden Mittwoch von 7:30 - 9 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > **Wohnungssprechstunden: Mi 16 - 18 Uhr, Gemeindeamt.**
- > **Sprechstunde Sicherheitspartner: Mittwoch, 28.02.** von 17-18 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62501-DW 142.
- > **Pflegebetreuungsberatung: 14., 21. und 28.02.** von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt - **Nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 02236/62501 DW 444.**
- > **Stammtisch für pflegende Angehörige: Mittwoch, 14.02.** von 17-18:30 Uhr, Altes Rathaus.

Wirtschaftshof (Sperrmüllanmeldungen)

Hauptstraße 65, 2351 Wiener Neudorf, Telefon 02236 / 61 113

Öffnungszeiten

Mo: 6:30 - 15:30 Uhr
Di: 6:30 - 15:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Do: 6:30 - 15:30 Uhr
Sa: 8:00 - 12:00 Uhr

Feuerwehr122

Polizei133

Rettung144

Bereitschaftsnummer

für dringende Angelegenheiten wie Gebrechendienst, Straßenaufsicht und Schadensfälle im Gemeindegebiet von Wiener Neudorf außerhalb der Öffnungszeiten

Tel.: 02236 / 62 501 DW 99

Gemeindebücherei - Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1.

Mo 14-19 Uhr, Di 8-11 Uhr und 14-19 Uhr,
Mi 8-11 Uhr und 14-19 Uhr, Do 8-11 Uhr.
Tel. 0664/423 86 28, E-Mail: buecherei@wiener-neudorf.gv.at

Gemeindearchiv - Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1, Donnerstag:

15 - 18 Uhr. Tel. 02236/38 70 22. E-Mail: archiv@wiener-neudorf.gv.at
eumigMuseum - Parkstraße 6, jeden Samstag von 15-18 Uhr, jeden Sonntag von 9-12 Uhr und jeden ersten Mittwoch im Monat von 15-18 Uhr geöffnet. Nähere Infos www.eumig.at

Impressum

Offenlegung gem. §25 MedienG:

Blattlinie: Informationen der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Janschka (außer namentlich gekennzeichnete Artikel)

Grafik, Layout & Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & CO KG, Josef-Sandhofer-Str. 3, 2000 Stockerau.

Redaktionsschluss für Ausgabe März: 7.02.2024

Liebe Wiener Neudorferinnen! Liebe Wiener Neudorfer!



Das Bild, das die „große“ Politik derzeit abgibt, ist wahrlich keines, worauf man in Österreich stolz sein kann. Das politische Klima ist geprägt, von gegenseitigem Misstrauen, Anschuldigungen bis hin zu persönlichen Untergriffen. Statt zum Wohle der Gemeinschaft zusammen zu arbeiten, arbeitet man lieber in Anschuldigungs-U-Ausschüssen, wirft sich gegenseitig Unvermögen vor und kaum sagt die eine Partei etwas, or-

ten andere sofort einen absoluten Unsinn. Ich befürchte, dass sich diese Situation durch die bevorstehenden Wahlgänge noch verschärfen wird.

Ich bin sehr froh darüber, dass wir in der Wiener Neudorfer Gemeindepolitik einen anderen Umgang pflegen. Natürlich gibt es auch bei uns Themen und Projekte, die unterschiedlich bewertet und argumentiert werden. Aber, obwohl es bei uns eine absolute Mehrheit einer Fraktion gibt, arbeiten in den Gemeindeführung 3 Fraktionen (Liste ÖVP, SPÖ und UFO) sehr positiv zusammen. Die geschäftsführenden Gemeinderäte (wenn Sie so wollen: Ortsminister) sind in ihren jeweiligen Ressorts sehr engagiert. Die Vorhaben, die sie in Abstimmung mit mir und den

Fachabteilungen 2024 angehen wollen und werden, erfahren Sie auf den nächsten Seiten.

Pünktlich zum Ablauf der Bausperrung haben wir die Arbeiten am neuen Raumordnungsprogramm abschließen können. In zahlreichen Besprechungen habe ich gemeinsam mit Vize-Bgm. DI Pigisch, dem zuständigen GfGR Michalica, unserem Raumplanungsbüro DI Friedmann & Aujesky und unserem Bauamtsleiter Ing. Hudribusch jeden einzelnen Winkel unseres Ortes bewertet und für die Zukunft überlegt. Das Ergebnis haben wir für Sie im Hauptartikel dieses Mitteilungsblattes zusammengefasst.

Hinweisen möchte ich Sie auch auf den Höhepunkt unseres Faschings, den Ball der Wiener

Neudorfer, am Freitag, den 9. Februar im Festsaal des Freizeitentrums. Es gibt noch einige wenige Restkarten. Aber auch alle anderen Termine im Veranstaltungskalender sind eine Überlegung für einen Besuch wert.

Die Mitarbeiter/-innen des Gemeindedienstes versuchen täglich für Sie ihr Bestes zu geben. Daher freue ich mich sehr darüber, dass mich immer wieder positive Reaktionen erreichen. Mit einem Beispiel davon (siehe unten) möchte ich diese Bürgermeister-Rubrik für diesen Monat schließen.

Liebe Grüße
Ihr
Herbert Janschka
Bürgermeister

Leserbrief

Wiener Neudorf, 09.01.2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

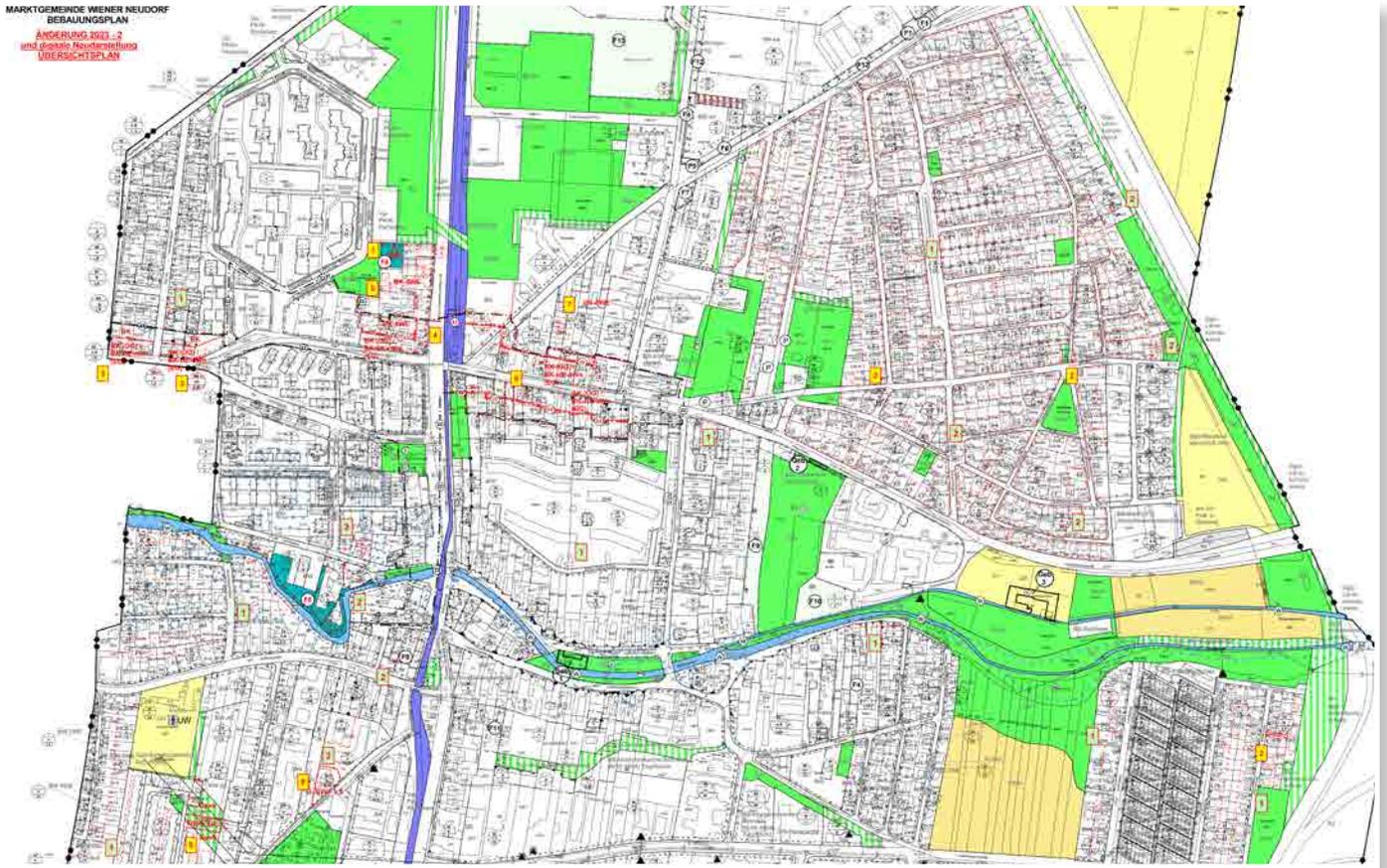
wir möchten Ihnen zu Ihren fleißigen Arbeitern des Wirtschaftshofes gratulieren. Diese Arbeiter haben zu Weihnachten an allen Feiertagen Dienst gemacht und die Müllinseln kontrolliert und sehr ordentlich gesäubert. Wir bewundern alle Personen die Dienst hatten und sich um die Ordnung in der Gemeinde kümmern. Sie machen auch Dienst zu Zeiten wenn Schnee fällt und Eis auf der Straße ist. Meistens passiert dies an Wochenenden und in der Nacht.

Vielen Dank für alle Mühe die für die Bewohner der Gemeinde getan wird. Wir wohnen schon seit 52 Jahren hier und fühlen uns sehr wohl.

Herzliche Grüße an alle in der Gemeinde die für uns arbeiten.

Örtliches Raumordnungsprogramm und Bebauungsplan (Änderung 2023-2)

Verankert: Nachhaltige Ortskernbelebung, Entsiegelung und noch mehr Begrünung



Die Errichtung des Herzfelderhof-Boulevards und die Gestaltung des Kirchenvorplatzes zum Verweilen waren erste Schritte. Nun entsteht ein Ortskern rund um den Bahnhofplatz mit Imbiss, Spielplatz, Sitzgelegenheiten und viel Grün. Die Hauptstraße wird belebt und wird mit mehr Aufenthaltsqualität zum Bummeln einladen. Die durch Triesterstraße und Badnerbahn getrennten Ortsteile sind durch die Änderungen bei den Fahrspuren bereits näher zusammengewachsen und werden auch bei der Platzgestaltung optisch angeglichen. Die Pläne für die nachhaltige Ortskernbelebung stehen vor der Umsetzung. „Damit wir den Weg in Richtung nachhaltiger Ortskernbelebung weitergehen können und wir keine Insellösungen haben, müssen wir für die weitere Gestaltung wichtige Vorkehrungen in ein Regelwerk gießen und verankern“, so Bürgermeister Herbert Janschka über die aktuellen Änderungen im Raumordnungs- (ROP) und Bebauungsplan (BBPL). Die Änderungen sollen einerseits die Art der Bebauung regeln und gleichzeitig zur Entsiegelung und zur Verbesserung des Mikroklimas beitragen. Ein Meilenstein in der Raumplanung ist die nunmehrige **Festlegung von Gründächern und Grünfassaden bzw. Baumpflanzungen** in Verbindung mit der Errichtung von **KFZ-Stellplätzen**. „Wir haben es geschafft, die fehlenden gesetzlichen Bestimmungen genehmigen zu lassen und eine entsprechende Verordnungsermächtigung nach unseren Vorstellungen von der Oberbehörde zu erwirken“, freut sich gfGR Stefan Michalica, B.Sc. über den Erfolg, von dem auch andere Gemeinden profitieren werden. Neben der Ortskernbelebung ist hinsichtlich Entsiegelung und Mikroklimas schon vieles umgesetzt worden: Von der grünen

Wand - dem Stolz des Gemeindeamts, über begrünte Dächer von Buswartehäuschen bis zum großen Flachdach gibt es bereits eine Vielzahl an Vorzeigeprojekten für klimatische Verbesserungen und Biodiversität. Dazu kommen Baumpflanzungen, wo es möglich ist und der große Ausbau des Geh- und Radverkehrs. Für die zukünftige Raumordnung und Bebauung wurde folgendes verankert:

Änderungen im Raumordnungsprogramm (ROP)

- Zur **Ortskernbelebung** wird entlang der Hauptstraße ab dem Europaplatz bis zur B17 und teilweise in der Bahnstraße festgelegt, dass bei Neubauten im Erdgeschoß **Handelseinrichtungen, Geschäftslokale** und Ähnliches errichtet werden müssen.
- Im Bauland-Kerngebiet werden in Teilbereichen die **Reduktion der maximalen Wohneinheiten** pro Grundstück vorgenommen.
- In der Anningerstraße wird ein Bereich als **Bauland-Wohngebiet-nachhaltige Bebauung** festgelegt.
- Die erste **Fläche in Wiener Neudorf für Photovoltaikanlagen** wird ausgewiesen.
- Zur Verbesserung des **Fuß- und Radverkehrs** werden Verkehrsflächen angepasst.
- Bei der Badner-Bahn Haltestelle Griesfeld wird die Zweckbestimmung der Verkehrsfläche „Park & Ride“ auf **„Einrichtungen für nachhaltige Mobilität“** geändert.



Geschäfte zum Bummeln: Flanieren vom Herzfelder Boulevard - über den Bahnhofplatz - zum Gemeindeamt. Ebenerdig wird es nur noch Handels- und Geschäftsflächen geben.



Durch Verordnung geregelt: Begrünung von Dachflächen wie hier beim Kindergarten Reisenbauer-Ring



Geschützt: Freiflächen entlang des Mödlingbachs dürfen nicht verbaut werden



Parken im Schatten: Das Verhältnis von Parkplätzen zu Baumpflanzungen ist im neuen Bebauungsplan festgelegt. Auch, ob der Baum den Parkplatz richtig beschattet muss in Zukunft bei der Pflanzung berücksichtigt werden.

Neu im Bebauungsplan (BBPL)

- Es wurde ein Plan zur **Versickerung der Oberflächenwässer** auf Eigengrund erarbeitet. Es werden **Mindestflächen** festgelegt, die **nicht versiegelt** werden dürfen.
- In den meisten Siedlungsbereichen wurde eine vordere und hintere **Baufuchtlinie** festgelegt. Das bedeutet, dass zum Beispiel bei Neubauten unbedingt ein Vorgarten eingehalten werden muss oder neue Wohnhäuser nicht im Gartenbereich errichtet werden dürfen.
- Zur Vermeidung zusätzlicher Versiegelung werden auch die Nebengebäude in den jeweiligen Bauwischen beschränkt. Dies ermöglicht, **Grünräume** zu sichern und somit eine hohe Lebensqualität und ein intaktes Mikroklima zu erhalten.
- In einigen sensiblen Bereichen, vor allem entlang des Mödlingbachs, werden auch **Freiflächen** angeordnet, die nicht bebaut werden dürfen. Teilweise werden auch die **Gebäudehöhen** und die **Bebauungsdichte** angepasst.
- Bei Zu- und Neubauten bzw. bestimmten Umbauten mit zusammenhängenden flach geneigten Dachflächen (inkl. ev. vorhandenem Bestand) **größer als 200 m²** gilt die Verpflichtung

zur **Begrünung der neuen Dachfläche im Ausmaß von 75%**, entsprechend dem Standard der ÖNORM L1131 oder alternativ von Fassadenflächen. Diese Gründachfläche kann durch ein höheres Substratvolumen oder durch eine Kombination mit der PV-Anlage reduziert werden.

- **Tiefgaragen** sind mit einem 80cm starken Substrataufbau zu begrünen.
- Ab 9 KFZ-Stellplätzen ist **ab jedem dritten Stellplatz ein Baum zu pflanzen** und so anzuordnen, dass eine **Beschattung der KFZ-Stellplätze** erreicht werden kann.
- Zur Verbesserung des Ortsbildes wird bei **Einfriedungen** die Verwendung von Sichtschutzstreifen oder anderen gleichwertigen künstlichen Materialien (auch Netze, Schilfmatten, etc.) untersagt.

Die Entwürfe zur Änderung Nr. 2023-2 des örtlichen Raumordnungsprogrammes sowie des Bebauungsplanes liegen während der Amtsstunden im Bauamt (Zimmer 6) bis 22.02.2024 zur allgemeinen Einsicht auf bzw. stehen die kompletten Unterlagen auf der Homepage zur Verfügung.

Rückblick und Vorschau der politisch Vera



Bgm. Herbert Janschka
(Liste ÖVP)

Referent für Finanzen
und Gesundheit

Die Referatsbereiche „Finanzen und Wirtschaft“ sowie „Gesundheit“ sind im Bürgermeisteramt angesiedelt und stehen damit unter meiner direkten politischen Leitung.

Vorweg: Im Gegensatz zu den allermeisten anderen Gemeinden stehen wir finanziell ein wenig besser da, wenngleich unsere Rahmenbedingungen auch immer enger werden. Die Kostensteigerungen im Energie-, Bau- und Personalbereich treffen uns enorm. Über alle Bereiche haben wir eine 10 %ige Kostensteigerung von 2023 auf 2024 zu erwarten. Darüber hinaus werden unsere Beiträge an das Land Niederösterreich (für den Krankenhaus- und Pflegeheimbetrieb, Jugendwohlfahrt etc.) um bis zu 30 % steigen, also um ca. € 1.500.000,-. Es bleibt trotzdem das Ziel, die Gemeindegebühren und -abgaben nur in einem geringeren Ausmaß anzuheben, um die privaten

Haushalte weiterhin bestmöglich zu unterstützen.

Das vom Gemeinderat mehrheitlich beschlossene Budget sieht wichtige Projekte vor, die Sie durch die Berichte der geschäftsführenden Gemeinderäte nachstehend erfahren. Vieles davon schaffen wir mit Eigenmitteln, aber teilweise auch nur mit Hilfe von Darlehen. Wichtig ist mir, dass wir in bleibende Werte investieren und das Gesamtvermögen der Gemeinde entsprechend erhöhen.

Im Gesundheitsbereich gibt es eine gute Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten. Unser für Gemeinden einzigartiges neues Pflegekonzept greift und wird immer mehr in Anspruch genommen. Und nachdem die Grippeimpfung vom Bund übernommen wird, unterstützen wir ab heuer die Zeckenimpfung.



**1. Vize-Bgm.
DI Norman Pigisch**
(Liste ÖVP)

Referent für Infrastruktur,
Verkehr und
Raumplanung

Für das Jahr 2024 haben wir wieder ein umfangreiches Straßen- und Infrastrukturprogramm geplant:

Ortsgestaltung:

- Neugestaltung unseres Bahnhofplatzes
- Fertigstellung Naturbestattung am Friedhof

Straßenbau:

- Eumigweg (östlich der Schloßmühlgasse)
- Mitterfeldgasse (Gestaltungsmaßnahmen)
- Erweiterung Wertstoffsammelinsel (inkl. Überwachung)
- Erweiterung Pkw Ladenetz

Geh/Radwege:

- Geh/Radweg Reisenbauer-Ring
- Geh/Radweg Lindenweg zum Mödlingbach
- Sanierung Geh/Radweg Waldl und Anningerpark
- Erweiterung Radständer Volksschule
- Barrierefreie Querungen (Beseitigung von Stolperfallen)

Kanal/Wasserleitung:

- Eumigweg (Bereich Bahnhofplatz)
- Friedhofstraße
- Freizeitzentrum (Außenbereich)
- Fortlaufende Sanierungen Kanal und Wasser für die Schadensklassen 4 + 5

Öffentliche Beleuchtung:

- Parkplatz Kahrteich (Geh+Radweg Richtung Guntramsdorf)
- Nachverdichtung öff. Beleuchtung

Öffentlicher Nahverkehr:

- 2 neue Buswartehäuser
- Weiterführung Kleinbus-Shuttelsystem

Hochbau:

- Erweiterung Wichtelhaus (um 2 Gruppen)
- Umbau neues Pfadfinderheim
- Diverse sommerliche Überhitzungsmaßnahmen (Klimaanlagen, Beschattungen)

Planung:

- Steinfeldstraße (Nebenflächen, Querungshilfen)
- Friedhof
- Regenwasserplanung Mitterfeldsiedlung



**2. Vize-Bgm.
Ing. Wolfgang Tomek,
MBA**
(SPÖ)

Referent für Umwelt
und Energie

Für 2024 haben wir uns einen großen Ausbau der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen, mit rund 300 kWp, das sind ca. 300.000 kWh/Jahr, vorgenommen. Neue Photovoltaikanlagen sind für 2024 auf weiteren Gemeinde-Wohngebäuden in der Brauhausstraße, sowie am Migazzi Haus, auf der Volksschule, am Kindergarten Reisenbauer-Ring und am Kindergarten Anningerpark geplant. Ein großes Potenzial sehen wir am Dach der Sporthalle. Hier wird 2024 die Statik überprüft, ob und in welcher Größe eine Photovoltaik-Anlage möglich ist.

Auch wird die Förderrichtlinie für Photovoltaik-Anlagen angepasst und aufgrund der neuen Bundesförderung der Formalismus reduziert. Zukünftig wird auch eine Förderung für sogenannte Balkon-Photovoltaik-Anlagen mit höchstens 800W vorgesehen. Bereits voriges Jahr wurden 131 Förderungen, über ca. 60.000 Euro, für Photovolta-

ik-Anlagen, Heizungsanlagen und das Klimaticket ausbezahlt. Auch für 2024 erwarten wir einen gleichbleibenden Trend der Anträge.

Ein absolutes Highlight wird die Planung des neuen Abfallwirtschaftszentrums und Wirtschaftshofs. Bereits voriges Jahr wurde mit dem Architekturwettbewerb begonnen. Nach einigen Abstimmungsterminen soll nun zeitnah eine Entscheidung für ein Architekturbüro fallen, um mit der weiteren Planung fortfahren zu können.

Nehmen Sie am 4. Mai 2024 wieder bei unserer Ortsreinigung „Wir räumen auf“ teil und lassen Sie uns gemeinsam diese Aktion im Rathauspark, bei Speis und Trank ausklingen. Unser bewährtes Repair Cafe findet dieses Jahr bereits am 25. Mai am Wirtschaftshof statt, bringen Sie Ihre defekten Haushaltsgeräte vorbei und lassen Sie diese vom Verein Hand.Werk.Stadt reparieren.



Der Umbau und die Modernisierung der Sportanlagen ist abgeschlossen und wird von allen bewundert. Die neue LED Beleuchtung bringen das Licht dorthin, wo es gebraucht wird und ist wirtschaftlicher. Im Umfeld des Freizeitzentrums wird noch die Wasserleitung erneuert. Nachdem ein neuer Pächter ins Restaurant in der Sporthalle eingezogen ist, heißt das Lokal „Bistro Denmar“ und hat jetzt kundenfreundlichere Öffnungszeiten und ein bodenständiges Angebot. Sobald es der finanzielle Spielraum der Gemeinde zulässt, werden wir mit der Umbauplanung des Festsaaltraktes beginnen.

Die Erfolge des letzten Jahres waren in mehrfacher Hinsicht beachtlich. Unsere Damen-Hockeyfrauschaft konnte sich beim spannenden Finale den Österreichischen Hallenmeistertitel sichern

und sich damit erstmals seit vielen Jahren für den Europacup qualifizieren. Bei der Squash Union Wiener Neudorf Mödling gibt es Staatsmeister bei den Damen und im Doppel und Landesmeistertitel wurden viele eingesammelt. Beim Tischtennis war unser Verein wieder das stärkste Team bei Bundes- und Landesmeisterschaften. Die Mannschaften des Judovereins „Shiai-do“ sind erfolgreich unterwegs. Auch die 1. Mannschaft des Fußballvereins entwickelt sich prächtig und ist auf den Weg in die nächsthöhere Klasse. Im März darf unser Musikverein „Lyra“ Österreich bei einem Musikwettbewerb in Sevilla, Spanien vertreten. Am 7. September wird es einen „Tag der Vereine“ im Freizeitzentrum geben, bei dem unsere Vereine ihre Leistungen zeigen werden und Sie, liebe Leser, sind dazu herzlich eingeladen.



GfGR Erhard Greder
(Liste ÖVP)

Referent für Vereine
inkl. FZZ und Sporthalle

Ich hoffe, dass auch für Sie, liebe Wiener Neudorfer/-innen, das neue Jahr erfolgreich gestartet hat.

Mit viel Elan und Tatendrang starten wir ins neue Jahr, es sind wieder viele große und kleinere Projekte geplant, damit es noch lebenswerter und liebenswerter in unserer schönen Gemeinde wird.

Ihre Kinder, welche wir in allen Bereichen unterstützen wollen, liegen uns als Gemeinde am Herzen. Nach langer Planung wird noch vor dem Sommer das neue Jugendhaus an der Tennisstraße errichtet und fertiggestellt. Dieses ist so geplant, dass viele Bereiche und Wünsche der Jugendlichen abgedeckt werden können. Es wird einen großen Clubraum geben, einen extra Bereich im oberen Stock für kleinere Gruppen (z.B. Themenabende). Im Sommer wird die schöne Terrasse zum Verweilen einladen. Hier han-

delt es sich um ein lebendes Projekt, welches mit den Jugendlichen und ihren Bedürfnissen wachsen und Platz für viele Möglichkeiten bieten wird!

Des Weiteren werden wir mit Blick auf die Zukunft unsere Kinderbetreuungseinrichtung „Wichelhaus“ vergrößern und um eine weitere Gruppe erweitern, teilweise wird es Umgestaltungen im Innenbereich geben ohne wichtige Grünflächen zu verkleinern.

Natürlich werden wir als Gemeinde weiterhin Aktionen, wie Osterskikurs, Ferienspiel, Ferial Sport Aktionen, etc. sehr gut unterstützen. Auch unsere weiteren Bildungseinrichtungen werden gut betreut und stehen mit uns im regen Austausch. Ich freue mich auf das, was noch kommen wird! Wir machen weiter so und blicken positiv in die Zukunft. Bleiben Sie mir gewogen!



GfGR Bernd Fencel
(Liste ÖVP)

Referent für Bildungs- und
Betreuungseinrichtungen

Ein herausforderndes Jahr 2023 ist zu Ende gegangen. Folgende Punkte haben wir im Gemeinderat beschlossen bzw. bereits umgesetzt:

- Verlängerung der Förderung für Sicherheitseinrichtungen für Wohnungen und Eigenheime bis Dezember 2024.
- Förderung für den Führerschein Erste Hilfe-Kurs für junge Wiener Neudorfer:innen.
- Installation eines Defibrillators vor dem Gemeindeamt. Dieser befindet sich in einem Edelstahlschrank, welcher über modernste Technik verfügt (z.B. Temperaturregelung bei Hitze und Kälte).
- Erstellung einer Blackout-Broschüre, welche demnächst an alle Haushalte verteilt wird.
- Übergabe von zwei mobilen CO-Warnern (Gaswarngeräte) an die Polizeiinspektion.

Gemeinsam mit dem Ausschussvorsitzenden GR Gilbert Mayr sind folgende Veranstaltungen für das Jahr 2024 geplant:

- ein 8-stündiger Kindernotfallkurs
- ein 8-stündiger Erste Hilfe Auffrischkurs
- ein 16-stündiger Erste Hilfe Grundkurs
- ein Gesundheitstag im Mai unter dem Motto: „Ein Dorf lernt Retten“
- ein Sicherheitsstammtisch mit unseren Blaulichtorganisationen, Sicherheitsbürgern, Zivilschutz, Brand und Katastrophenschutz
- ein Sicherheitstag im September, bei dem sich unsere Blaulichtorganisationen der Bevölkerung präsentieren werden

Herzlichen Dank für die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Blaulichtorganisationen, dem Zivilschutzverband, den Sicherheitsbürgern und unserem Stabstellenleiter für Brand und Katastrophenschutz Lukas Derkits.

Ein besonderer Dank gilt unserer Freiwilligen Feuerwehr, die im Jahre 2023 knapp 600 Einsätze erfolgreich absolvierte.



GfGR Werner Heindl
(Liste ÖVP)

Referent für Sicherheit und
Blaulichtorganisationen



GfGRin Irene Orchard
(Liste ÖVP)

Referentin für Grünanlagen,
Parks, Spielplätze und
Friedhof

Und wieder werden wir kräftig in ein blühendes und frisches Erscheinungsbild unserer Gemeinde investieren. Damit wollen wir das „Zu-Fuß-Gehen“ attraktiver machen. Im Gegensatz zum Autofahren, aber auch zum Radfahren, werden beim Gehen fast alle Sinne angesprochen. Die Farben unserer unzähligen Staudenrabatte erfreuen das Auge, die Sträucher und Bäume riechen gut. Der Lärm wird durch die Bepflanzungen ein wenig gedämpft und die schattenspendende Wirkung der Bäume fühlt sich einfach gut an.

Für die dafür notwendigen laufenden Gärtnerarbeiten stehen mehr als € 700.000,- zur Verfügung. Teilweise wird die Grünraum-Pflege durch unsere Fachkräfte des Wirtschaftshofes, teilweise durch beauftragte Unternehmen erledigt. Für 2024 planen wir 80 Bäume im Ortsgebiet und mehr als 10 Bäume und etliche Büsche am Kahrteich-Gelände

neu zu pflanzen. Auch unser neuer Bahnhofplatz wird nach Fertigstellung in einem grünen Flair erscheinen.

Im Klostergarten und im Waldl werden spezielle Pflegemaßnahmen durchgeführt. Gerade im Waldl fallen seit einigen Jahren viele Bäume den Sturmereignissen, aber auch Biberbissen zum Opfer. Fortsetzen werden wir die naturnahen Outdoor-Klassentage der Volksschule, die sich immer größerer Beliebtheit erfreuen. Weiter ausbauen werden wir die biologische Vielfalt, also die Biodiversität, in allen dafür geeigneten Grünbereichen.

Und im ersten Halbjahr werden die Arbeiten am Friedhof abgeschlossen sein und wir werden ab dann in Wiener Neudorf auch Naturbegräbnisse anbieten können.



GfGR Stefan Michalica,
B.Sc.
(Liste ÖVP)

Referent für Hochbau und
Raumordnung

Das Jahr 2024 startete gleich mit der aktuellen Auflage des zuvor überarbeiteten örtlichen Raumordnungsprogramms (ROP) und Bebauungsplans (BBPL). Durch die neuen Festlegungen wird die Ortskernbelebung gestärkt, mehr Begrünnungsmaßnahmen forciert und gleichzeitig die Bebauung auf ein verträgliches Maß reduziert. In der Raumordnung geht es um strategische Planungen der baulichen Zukunft, daher müssen innovative Ansätze gefunden werden, um wertvolle Strukturen zu erhalten und gleichzeitig neue notwendige Entwicklungen nicht auszubremsen. Diesen Spagat zu schlagen, ist nicht immer ganz einfach – in intensiver Arbeit haben wir versucht, es zu schaffen. Die genauen Details der Änderungen finden Sie auf den Seiten 4 und 5.

Als Jugendgemeinderat freut es mich auch, dass dieses Jahr zwei Herzensprojekte umgesetzt werden können: Das neue Jugendhaus in der Tennisstraße und ein großer Schwimm-Ponton am Kahrteich. Diese neue Schwimmpattform wird den großen Steg im Süden erweitern und das sichere Springen ins Wasser ermöglichen. Das Jugendhaus wird Anfang Mai fertiggestellt und soll als Treffpunkt, Lernraum oder am Wochenende auch als Partyraum für junge Wiener Neudorfer:innen zur Verfügung stehen.

Es ist für 2024 also wieder einiges geplant – ich hoffe, Sie sehen die Entwicklungen genauso positiv wie wir – das Ziel bleibt daher Wiener Neudorf noch lebenswerter und schöner zu gestalten!



GfGRin Monika Waldhör
(SPÖ)

Referentin für Soziales, Gemeindewohnungen,
Inklusion und Integration

Gemeindewohnungen

Stück für Stück können wir Ideen und Hinweise unserer Vor-Ort Gespräche in unseren Gemeindehäusern umsetzen. Danke für die vielen Hinweise und an meine Gemeinderatskollegin Ingrid Sykora für ihre tatkräftige Unterstützung.

Einige unserer Gemeindewohnungen sind sanierungsbedürftig. Auch wenn das Budget dieses Jahr sehr begrenzt ist, werde ich darum kämpfen, dass wir als Marktgemeinde unseren Verpflichtungen gerecht werden: Geplant sind mindestens 8 Sanierungen, wovon einige € 60.000,- kosten werden. Für mich steht die tägliche Arbeit für leistbaren Wohnraum immer an erster Stelle.

Aus diesem Grund sehe ich unsere Gemeindewohnungen als das, was sie sind: eine Errungenschaft, die vielen Menschen ein selbstbestimmtes und günstiges Wohnen ermöglicht. Als Sozialrefe-

retin stehe ich dazu, dass weder ein Verkauf von Gemeindewohnungen noch die Ausgliederung der Hausverwaltung Thema werden.

Inklusion

Veranstaltungen wie das Fest der offenen Töpfe, ein Freiluft-Kinoabend sowie die Pflanzentauschbörse sind Fixpunkte unseres Gemeindelebens. Der Generationendialog ist seit letztem Jahr wieder angelaufen.

Zum ersten Mal fand letztes Jahr ein Spielefest statt. Hoffentlich findet auch dieses Jahr dieses Fest wieder statt. Ich freue mich, dass das Inklusionsteam für Freitag 15. März 2024 eine Lesung mit Katharina Stemberger eingefädelt hat.

In diesem Sinne erwartet uns ein spannendes Jahr 2024.

Unsere Jugendlichen beweisen Jahr für Jahr Kreativität und Enthusiasmus. Dieses Jahr sind sowohl der Gemeinderat als auch ich als Jugendreferent gefordert, die vielen Ideen zum Leben zu erwecken.

Ganz vorne auf unserer Agenda ist der Bau des neuen zweistöckigen Jugendtreffs am neuen Jugendplatz. Da ein Gebäude allein aber noch keinen attraktiven Jugendtreffpunkt schafft, haben wir mit der Mobilien Jugendarbeit (MoJa) eine erfahrene Organisation gefunden, die dieses betreuen wird. Natürlich wird es für die Jugendlichen wie auch für Vereine die Möglichkeit geben das Jugendtreff zu mieten. Auch befinden wir uns in Gesprächen bezüglich einer Gratis-Sommernachhilfe. Weitere Einzelheiten werden im Gemeindeblatt veröffentlicht, also seid gespannt. Generell ist die MoJA ein wichtiger Eckpfeiler

unserer Jugendarbeit. Das neue Büro in der Alten Volksschule erfreut sich großer Beliebtheit. Seit Jahrzehnten nicht mehr wegzudenken sind Aktivitäten wie Osterskikurs, Ferialaktion und Ferienspiel. Gemeinsam mit den Vereinen wird den Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm geboten. Ein herzliches Dankeschön für das Engagement aller Beteiligten.

Auch dieses Jahr beweisen wir, dass wir als Jugendpartnergemeinde unsere Vorreiterrolle sehr ernst nehmen und versuchen jedes Jahr noch eine Schippe drauf zu legen. Seit letztem Jahr verstärken wir unsere Aktivitäten auf Social Media und haben sogar einen eigenen Instakanal. In diesem Sinne freue mich auf die vielen Verbesserungen im Jugendbereich und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen z.B. bei der Eröffnung des neuen Jugendtreffs.



GfGR Dr. Spyridon Messogitis (SPÖ)

Referent für Jugend und Jungfamilien

Zu den wesentlichen Themen des Ressorts „Digitales Amt und öffentliche Dienstleistungen“ zählt für das Jahr 2024 der Relaunch der Homepage unserer Marktgemeinde. Diese soll endlich barrierefrei gestaltet und auf den neuesten Stand gebracht werden.

Weiters wird intern eifrig an einem elektronischen Archivierungssystem (Acta Nova 2.0) und am Ausbau der Automatisierung gearbeitet, um Bürgeranliegen noch effizienter bearbeiten zu können.

Die beliebten Social-Media Auftritte (Facebook/Instagram) der Marktgemeinde, sowie die bereits in Vollbetrieb befindliche Wiener Neudorf-App unterziehen sich im nächsten Halbjahr einem Feintuning und sollen weiter verbessert und weiterentwickelt werden.

Ebenso wird eruiert, ob wir weitere WLAN „Hotspots“ im Ort verwirklichen können. Ein WLAN

Hotspot ist in der Sporthalle bereits vorhanden. Dieser soll in Zukunft auch im neuen Jugendtreff verfügbar sein.

2024 wird die „digitale Sprechstunde“ in Testung gehen. Die Umstellung auf die ID-Austria („Digitales Amt“) wird fortgesetzt (die Handy-Signaturendete bekanntlich per 04.12.2023). Viele BürgerInnen nahmen die Info-Sprechstunden des Bürgerservice im Dezember und Januar zur Unterstützung beim Umstieg bereits in Anspruch. Die öffentlichen Dienstleistungen (z.B.: Kahrteich, Taxi-Card, Abfallsammelzentrum, etc.) werden stetig verbessert und sind mit der Wiener Neudorf Card/App nutzbar.

Großes Dankeschön an die fleißige Fachabteilung und den BürgerInnen für die vielen Inputs/Vorschläge.



GfGR Herbert Kammer, MBA (SPÖ)

Referent für Öffentliche Dienstleistungen und Digitales Amt

2023 haben wir es geschafft, die kulturelle Belebung des Alten Rathauses mit den Veranstaltungen der Reihe „WIR im Alten Rathaus“ erfolgreich zu starten. Wir werden diese Abende mit engagierten Künstler/-innen aus Wiener Neudorf auch 2024 fortsetzen.

Das Kulturabonnement ist voll im Gange und die Planung für das Abo 2024/2025 fast abgeschlossen. Es ist uns wieder gelungen, namhafte Künstler für Wiener Neudorf zu engagieren. Spätestens im Mai werden wir Ihnen das neue Kulturabo vorstellen. Für unsere Kleineren haben wir selbstverständlich wieder ein Kindertheater-Programm mit kindgerechten, monatlichen Aufführungen vorbereitet.

Eine großartige Veranstaltung wird im März stattfinden: „Musical Stars – The very best of“ mit Mark Seibert, Nienke Latten, Ana Milva Gomez und Drew Sarich war innerhalb einer Stunde ausverkauft! Wir bemühen uns, bald eine Wiederholung anbieten zu können.

Das Lastkrafttheater und Ergo Arte werden 2024 ebenfalls wieder zu Gast sein. Traditionelle Veranstaltungen, wie die beliebte Ortsbegehung am 20. April unter der Leitung von Archivleiter Univ.-Prof. Dr. Peter Csendes zum St. Georgstag, das Maibaumaufstellen und Bewachen sowie das 1. Maifest, die Wiener Neudorfer Woche, unsere Konzertreihe „Kultur im Park“, die Mutter- und Vaternachtsfeier, der Pensionistenausflug und der Adventmarkt gehören schon zum Standard-Programm. Natürlich haben wir auch neue Angebote wie zum Beispiel das „Tina Turner Tribute“ oder „Cinderella“ vom teatro für unsere Kinder vorbereitet.

Besuchen Sie unsere Veranstaltungen im Ort. Genaue Informationen über Beginnzeiten entnehmen Sie der Gemeindezeitung, der Gemeinde-Homepage bzw. den sozialen Medien. Karten können Sie im Bürgerservice kaufen oder bequem über unseren Online-Ticketshop.



GfGR Nikolaus Patoschka (UFO)

Referent für Kultur und Gemeindeveranstaltungen

Ferial-Sport-Aktionen 2024

Ferial-Sportwoche Jugendgästehaus Sport Resort Leibnitz

Die Marktgemeinde organisiert von 30. Juni bis 6. Juli 2024 wieder die Ferial-Sport-Woche für Kinder und Jugendliche ab dem vollendeten 10. Lebensjahr bis zum vollendeten 15. Lebensjahr. Die Reise führt auch dieses Jahr wieder ins Jugendgästehaus Sport Resort Leibnitz in der Südsteiermark. Die Teilnehmer:innen erwartet eine tolle und abwechslungsreiche Woche mit Spiel, Sport und Spaß mit einem geschulten Betreuersteam.

Bitte rasch anmelden, die Teilnehmerzahl ist limitiert.

Anmeldeschluss: 29. März 2024

Der Kostenbeitrag von € 180,-/Kind ist bei der Anmeldung einzu-bezahlen.

Das Anmeldeformular dazu finden Sie ab sofort auf unserer Gemeinde-Homepage: www.wiener-neudorf.gv.at oder im Gemeindeamt. Online an Buergerservice@wiener-neudorf.gv.at



© JUFA Hotels Österreich GmbH

GIVE ME FIVE Feriensport Südstadt

Die GIVE ME FIVE Sportwochen finden im Sommer 2024 von 1. - 5. Juli, 8. - 12. Juli, 15. - 19. Juli und 22.-26. Juli statt.

Kinder aus Wiener Neudorf ab 6 bis max. 14 Jahren sind teilnahmeberechtigt und kommen in den Genuss der großzügigen Förderung der Marktgemeinde.

Den Kindern wird von Montag bis Freitag ein vielfältiges Feriensportprogramm mit Sport, Bewegung und gesunder Ernährung geboten. Die Woche ist flexibel wählbar und es gibt die Möglichkeit einer Frühbetreuung ab 7:30 Uhr sowie eine Spätbetreuung bis längstens 17:30 Uhr.

Kostenbeitrag der Erziehungsberechtigten: € 70,-/Kind/Woche inkl. gesunder Verpflegung. Die restlichen Kosten von € 209,-/pro Kind übernimmt die Gemeinde Wiener Neudorf als Förderung. Durch die qualitativ hochwertige Betreuung in Kleingruppen, gibt es pro Woche eine max. Teilnehmeranzahl von 25 Personen.

Bitte baldigst direkt auf der Homepage www.givemefive.at anmelden.

Anmeldeschluss: 29. Februar 2024

Nähere Infos und Anmeldung direkt auf der Homepage von GIVE ME FIVE: www.givemefive.at



© Bundessportzentrum Südstadt/www.suedstadt.bszz.at

Bei Fragen zu den Ferial-Sport-Aktionen wenden Sie sich bitte an das Bürgerservice unter 02236/62 501 – DW 125, Fr. Hiller oder Buergerservice@wiener-neudorf.gv.at

Die SaatgutBIBLIOTHEK startet in die nächste Runde

Es ist soweit! Jetzt beginnt die Anzuchtssaison für viele Gemüse- und Blühpflanzen.

Kostbarkeiten aus dem Samenarchiv der Arche Noah, Samen von „Natur im Garten“, sowie das geerntete Saatgut unserer fleißigen Leser:innen stehen ab sofort zum „Ausleihen“ bereit.

- Bringen Sie das geliehene Saatgut im Garten oder Balkon im Frühjahr aus
- Erfreuen Sie sich im Sommer an den Blumen und ernten Sie das Gemüse
- Im Herbst sammeln Sie bitte die Samen ab und bringen es in unsere Bücherei

So entsteht ein wichtiger ökologischer Kreislauf. Bitte helfen Sie mit, heimische und robuste Pflanzen zu bewahren und die Vielfalt in unseren Gärten zu fördern!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder vor Ort bei Ihrem Team der Bücherei.



Gelebte Heimatkunde in der Volksschule Wiener Neudorf

Das Festbuch „Gwohnt ham ma in so an Raum mit zeh'n Kinder“, welches beim Festakt zu 100 Jahre selbständige Gemeinde Bärnkopf offiziell vorgestellt wurde, hält Einzug in die Wiener Neudorfer Volksschule: In den 3. Klassen wird das Buch, welches in Waldviertler Mundart verfasst ist, für den Heimatkundeunterricht verwendet.

Das Buch beleuchtet das Alltagsleben der Wiener Neudorfer Partnergemeinde Bärnkopf vor 100 Jahren und bietet Einblicke, die für viele Kinder heute wahrscheinlich schwer vorstellbar sind, so die Schulleiterin Marion Amri.

Jugendreferent Dr. Spyros Messogitis betont den besonderen Charakter der Broschüre: „Viele Chroniken beschäftigen sich mit demographischen Zahlen und Fakten. Dieses kompakte Buch ist erlebte Geschichte, die das Leben vor 100 Jahren eindrucksvoll beschreibt. Ich bin mir sicher, dass die Kinder staunen werden.“

Die Broschüre entstand unter dem ehrenamtlichen Einsatz von Bärnkopfs Bürgermeister Arnold Bauernfried, Mag. Dr. Christine Bienert, Gemeinderätin a.D., Wiener Neudorf und Regierungsrat Josef Tutschek Vizebürgermeister a.D., Wiener Neudorf. 



Im Bild bei der Übergabe der Broschüren v.l.n.r. Cornelia Casari-Widhalm, Jugendreferent Dr. Spyros Messogitis, Schulleiterin Marion Amri

Heizkostenzuschuss jetzt beantragen



Der NÖ-Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 150,- sowie die NÖ-Sonderförderung von € 75,- können gemeinsam mit dem Heizkostenzuschuss der Gemeinde (Fördersumme € 200,-) beantragt werden. Im Gemeindeamt per Post oder E-Mail (buergerservice@wiener-neudorf.gv.at) eingelangte Anträge werden bis einschließlich 2. April 2024 berücksichtigt. 

Der Verein für Inklusive Bildung sucht für seine Sommerwoche in Wiener Neudorf

Englisch TutorInnen (w/m/d)

Wir bieten

- ein engagiertes Team
- ein tolles Teamklima
- ein abwechslungsreiches Programm mit Englisch (Vormittag) und Sport- bzw. Kreativelementen
- Mittagsverpflegung
- eine Bezahlung von € 400,- auf Honorarnotenbasis für eine Arbeitswoche von 15.07.2024- 19.07.2024

Wenn du, eine teamfähige TutorIn ab 19 Jahren bist, idealerweise schon über mehrere Monate in einem englischsprachigen Land verbracht hast und dich nicht scheust eine eigene Gruppe von Kinder im Alter zwischen 7-15 Jahren zu betreuen, bist du bei uns absolut richtig.

Darüber hinaus bringst du Einfallsreichtum und witzige Ideen für Freizeitprogramme ein und freust dich mit den Kids und Jugendlichen Miniausflüge mit dem Rad zu unternehmen.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter summerfun.neudorf@gmail.com

ELEKTRO
GRAFENEDER GmbH

IZ-NÖ Süd, Straße 2 Obj. M6
2355 Wiener Neudorf

Tel.: +43 2236 / 66 08 54
office@elektro-grafeneder.at

Ram²
Immobilien

Immobilien mit Rundum Service
Antonio Ramirez- Ram² Immobilien

Ihr Ansprechpartner
beim Kauf, Verkauf und Vermietung von Immobilien

www.ram2immobilien.com
office@ram2immobilien.com
+4369917121430



BALL

DER WIENER NEUDORFER

FREITAG
9. FEBRUAR 2024

Einlass 19 Uhr - Beginn 20 Uhr

Franz-Fürst-Freizeitzentrum
Eumigweg 1-3, 2351 Wiener Neudorf

Musik
Band A-Live

Mitternachtseinlage
Dancing Stars Gewinner
Missy May & Dimitar Stefanin

Losverkauf & Spenden zugunsten
Verein -Rollende Engel-
www.rollende-engel.at



Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf
Information: 02236 62 501 143 - kultur@wiener-neudorf.gv.at

Kartenverkauf
online unter www.tickets.wiener-neudorf.gv.at & im Bürgerservice
Vorverkauf € 32,- | Abendkassa € 37,-

Ball der Wiener Neudorfer 2024

Heuer strahlt der Ball in kristallklarem Eisblau! Der himmlisch-kühle Farbton lässt die Ballgäste im geschmückten Festsaal glänzen. Frieren muss aber trotzdem keiner, dafür sorgt wieder Tanzmusik von A-Live, Taxitänzer warten auf ihren Einsatz. Wir empfehlen wärmstens die Eröffnung der Tanzschule Perchtoldsdorf, das schmackhafte Ball-Menü von Denmar (Ab & Zu), das köstliche Kuchenbuffet und natürlich die Mitternachtseinlage: Denn spätestens bei den Dancing Stars Gewinnern Missy May & Dimitar Stefanin wird das Eis zum Schmelzen gebracht.

Wir empfehlen außerdem unsere Sektbar im Ballsaal (bis Mitternacht) und die legendäre Cocktailbar unserer Freiwilligen Feuerwehr bei der noch bis in die Nacht- und Morgenstunden weitergefeiert werden darf. So kann eine Traumnacht zu Ende gehen!

Bei der großen Mitternachts-Tombola gibt es wieder hochwertige Preise zu gewinnen, die von unseren vielen Unternehmens-Partnern

gespendet wurden. Natürlich geht es wieder um den guten Zweck: Die Tombola-Einnahmen sowie ein Teil der Balleinnahmen gehen heuer an die **rollenden Engel**. Mit den Spenden an den Verein „Rollende Engel“ wird schwerkranken Personen die Erfüllung ihres letzten Wunsches ermöglicht.

Die rollenden Engel. Ob noch einmal zu einem Fußballspiel, in den Tierpark, einen Elefanten streicheln, nach Hause, um alle Freunde zu sehen und von der eigenen Familie Abschied zu nehmen sowie viele andere Wünsche - das Team der Rollenden Engel versucht alle Wünsche so gut es geht zu erfüllen und übernimmt dabei die Organisation und den Transport sowie alle anfallenden Kosten.

Tickets im Bürgerservice sowie online unter www.tickets.wiener-neudorf.gv.at



Mitternachtseinlage mit den Dancing Stars Gewinnern Missy May & Dimitar Stefanin.

© ORF/Roman Zach-Kiesling

Ballspenden 2023 gut investiert: Schüler:innen lernen gewaltfreies Miteinander

Aus der Kampagne „Stopp Gewalt“ 2022 entwickelte sich ein breites Angebot an Gewaltpräventionsaktivitäten des Soroptimist Clubs Mödling. Mit Hilfe der Spende aus dem Erlös des Wiener Neudorfer Balls 2023 der unter dem Motto „Orange the World“ stattfand konnte der Club seine Aktivitäten zur Gewaltprävention ausweiten. Die Stärkung des Selbstwerts und Mut zur Selbstbehauptung standen erst kürzlich im Mittelpunkt eines mit den gesammelten Geldern finanzierten Workshops mit Schülerinnen und Schülern einer 3. Klasse der Mittelschule Guntramsdorf.

„Ich bin stark und mutig - ganz ohne Gewalt!“

Die Jugendlichen lernten, sich bei schwierigen Themen auszudrücken sowie mit Konfliktsituationen besser umzugehen und konnten viel für die Schulgemeinschaft und ihr privates Umfeld mitnehmen. „Die letzten zwei Tage waren sehr hilfreich. Ich

habe viel gelernt. Was wir gesprochen haben, auch zu Mobbing und Selbstverletzung, hat mich sehr zum Nachdenken gebracht!“, resümierte eine Teilnehmerin die neuen Erfahrungen. Der zweitägige Workshop mit dem erfahrenen Experten Günter Ebenschweiger ist nun auch für weitere Schulen in Planung. Auch aus weiteren Clubver-

anstaltungen, wie dem Jazz-Picknick im Museumspark von Mödling, kann das von der bisherigen Präsidentin Lilli Frömmer-Scherabon und vielen engagierten „Clubschwestern“ gestartete Projekt auch mit der neuen Präsidentin Frederike Gillissen fortgesetzt werden. Mit verschiedenen Aktivitäten sollen künftig Schüler:innen vor-

allem in Volks- und Mittelschulen dabei unterstützt werden, gewaltfrei zu agieren. 

Interessante Weblinks:

Zentrum für Gewaltprävention: www.aktiv4u.at
Info Soroptimist International Austria: www.stopp-gewalt.at
Online-Beratung im Helpch@t - www.haltdergewalt.at



Gewaltpräventionsprojekt mit Experten Günter Ebenschweiger in der MS Guntramsdorf. Für den Club freuen sich Präsidentin Frederike Gillissen, Gabriele Ertl und Past-Präsidentin Lilli Frömmer-Scherabon.

© Soroptimist Club Mödling

GEMEINDE

Veranstaltungskalender Februar 2024



TICKETS

4.2. Sonntag
Kindermaskenball der Kinderfreunde
13 Uhr, Festsaal Freizeitzentrum.
Veranstalter: Kinderfreunde Wiener Neudorf

6.2. Dienstag
Fasching mit Punsch, Musik & Gesang
14:30 Pfarrzentrum. Kleines Buffet, freie Spende. Veranstalter: Club 55+ der Pfarre (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

9.2. Freitag
Der Wiener Neudorfer Ball
Beginn 20 Uhr, Einlass 19 Uhr, Festsaal Freizeitzentrum. Karten www.tickets.wiener-neudorf.gv.at & im Bürgerservice. VVK € 32,-/AK € 37,-. Info S. 12. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

10.2. Samstag
Kostenloser Erste-Hilfe-Führerscheinkurs
9-15 Uhr, Glassaal Migazzi-Haus. Details auf S. 21. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

12.2. Montag
Faschingsausklang mit dem Gabi Stur Ensemble
19 Uhr, Einlass 18 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden. Anmeldung bei Erhard Gredler unter 0664/52 603 94. Veranstalter: Liste ÖVP

13.2. Dienstag
Faschingsverbrennen
17 Uhr, vor dem Gemeindeamt. Fasching wird eingemottet, Schlüsselrückgabe. Veranstalter: Faschingsgilde Wiener Neudorf

14.2. Mittwoch
Kindertheater - Zauberer Merlix
15:30 Uhr, Festsaal Freizeitzentrum, Karten im Bürgerservice, od. online tickets.wiener-neudorf.gv.at sowie am Veranstaltungstag an der Tageskasse. Kind € 8,-, Erwachsener € 10,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

14.2. Mittwoch
Stammtisch für pflegende Angehörige
17 Uhr, Altes Rathaus, Anmeldung unter 0681/817 091 61. Infos auf S. 24. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

14.2. Mittwoch
Infoabend „Vorsorge Aktiv“
18:30 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt. Details auf Seite 24. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

17.+18.2. Sa + So
Gabi Stur Ensemble - Faschingsausklang
Sa um 19 Uhr, So um 17 Uhr, „leben.lieben.lachen“, Genossenschaftshaus Frieden, Tischreservierung: Isabella Bauer unter

Tel. 0699/17 000 866, Gerhard Wiesmüller Tel. 0664/515 46 31 oder gabisturensemble@gmx.at. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

17.2. Samstag
AUSVERKAUFT
Gery Seidl - Kabarett „beziehungsWEISE“
19:30 Uhr, Festsaal Freizeitzentrum. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

19.2. Montag
Nachmittag der NÖs Senioren
15 Uhr Genossenschaftshaus, Vortrag von Gerald Hefele „Welches Hörgerät eignet sich für mich am besten“. Veranstalter: NÖs Senioren (R. Young 0664/219 22 90)

22.2. Donnerstag
WIR im Alten Rathaus - Helmut Schwarzer
19:30 Uhr, Altes Rathaus, Jazz Friends - The Best of Mainstream-Jazz, Eintritt freie Spende, S. 15. Veranstalter: WIR & Marktgemeinde Wiener Neudorf

22.+24.+25.2. Do+Sa+So
WIR im Alten Rathaus - Ausstellung Karola Preis
ERÖFFNUNG mit kleinem Buffet Do., 22.2., 18:30 Uhr. Weitere Öffnungszeiten Sa., 24.2., 14-17 Uhr, So., 25.2., 14-17 Uhr. Veranstalter: WIR & Marktgemeinde Wiener Neudorf

22.2. Donnerstag
Architektenführung Parlament
Treffpunkt 10 Uhr Badnerbahn (Wr. Neudorf-Card und Lichtbildausweis mitnehmen), Mittagessen im Rathauskeller. Kosten: für Fahrt € 6,-. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

22.2. Donnerstag
Löst die Psychocouch den Beichtstuhl ab?
19 Uhr, Pfarrzentrum. Vortrag Prof. Dr. Karl-R. Essmann. Kleines Buffet, freie Spende. Veranstalter: Pfarre Wr. Neudorf (Rudolf Tovarek 0664/44 159 33)

26.2. Montag
„Wandern und Mineraliensuchen in Tirol“.
Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr, Genossenschaftshaus. Vortrag Mag. Judith Basch. Freier Eintritt. Veranstalter: Mineralien & Natur Verein Wienerwald

Vorschau März

1.3. Freitag
Ergo arte - Henry V
19 Uhr, Altes Rathaus, Theaterstück, Kartenverkauf im Bürgerservice und

tickets.wiener-neudorf.gv.at. VVK € 14,-, AK € 16,-, s. S.15. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

5.3. Dienstag
Halbtagsausflug Museum der Stadt Traiskirchen
Treffpunkt 13:10 Uhr, Badnerbahn. Kosten für Fahrt und Führung: € 10,-. Abschluss beim Heurigen. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

9.3. Samstag
Neue Bühne Wien - Theater „Extrawurst“
19:30 Uhr, Freizeitzentrum. Kartenverkauf im Bürgerservice und unter tickets.wiener-neudorf.gv.at. VVK € 25,-, AK € 28,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

10.3. Sonntag
AUSVERKAUFT
Musicalstars - The very best of 18 Uhr, Freizeitzentrum. Ana Milva Gomes, Nienke Latten, Drew Sarich und Mark Seibert. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

13.3. Mittwoch
Gernot Kranner - Die Bremer Stadtmusikanten
15:30 Uhr, Freizeitzentrum. Kindertheater ab 3 Jahren. Einzelticketverkauf im Bürgerservice, online unter tickets.wiener-neudorf.gv.at

sowie an der Tageskasse: Kind € 8,-/Erwachsener € 10,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

18.3. Montag
Nachmittag der NÖs Senioren
15 Uhr Genossenschaftshaus „Frieden“. Vortrag von Lukas Derkits, Stabsstelle für Brand- und Katastrophenschutz der Marktgemeinde Wr. Neudorf über das Thema „Katastrophenschutz“. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

18.3. Montag
Gemeinderatssitzung
19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.3. Mittwoch
Kick-off „Vorsorge Aktiv“
18:30 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt. Details auf Seite 24. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

23.+24.3. Sa + So
Ostermarkt SPÖ Frauen
14 Uhr, Migazzi-Haus. Veranstalter: SPÖ Frauen



STAMMTISCH für pflegende Angehörige

WANN

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr

WO

Altes Rathaus
Rathausplatz 1, 2351 Wiener Neudorf

Rahmen

Vertraulich mit Begleitung von Fachpersonen

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos

Teilnehmer

Maximal 6-8 Personen

Anmeldung

Um Anmeldung wird gebeten bei Christa Tauschek
Pflege-Betreuungs-Beratung
Tel. 0681 / 817 091 61
An Werktagen zw. 9:00-16:00 Uhr

Marktgemeinde
Wiener Neudorf

GESUNDES
WIENER NEUDORF
Tut gut!

++ Am 14. Februar startet der Karten-Vorverkauf für die Opernfahrt St. Margarethen (AIDA, 12. Juli) & für die Konzertfahrt Grafenegg (23. August) ++

JAZZ FRIENDS
HELMUT SCHWARZER KONZERT
 DO., 22.02.2024 | 19:30 UHR
 ALTES RATHAUS



Eintritt freie Spende

IM ALTEN RATHAUS
WIR
 Musik | Kultur | Literatur
 2023-2024

Ausstellung
Karola Preiss
 Ein Feuerwerk der Farben



ERÖFFNUNG
 MIT KLEINEM BUFFET
 DO., 22.02.2024 | 18:30 UHR

weitere Öffnungszeiten
 24.+25.02. | 14-17 Uhr

Eintritt freie Spende

Wiener Neudorf



HENRY V
 Ein Schlagabtausch um die Kirschen
 in Nachbars Garten

Freitag, 1. März | 19 Uhr

Altes Rathaus
 Rathausplatz 1, 2351 Wiener Neudorf

Kartenverkauf im Bürgerservice & online
 Vorverkauf € 14,- | Abendkasse € 16,-

TICKETS

Marktgasse Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf, 02236 / 42 501, www.wiener-neudorf.gv.at



Komödie von Dietmar Eusebi und Moritz Natschajew

Extrawurst

NEUE BÜHNE WIEN
 Theater "Extrawurst"

Sa., 09.03.2024 | 19:30 Uhr

Franz-Fürst-Freizeit Zentrum
 Eumigweg 1-3, 2351 Wr. Neudorf

Kartenverkauf im Bürgerservice & ONLINE
 Vorverkauf € 25,- | Abendkasse € 28,-

TICKETS

Wiener Neudorf



TICKETS AB 14.2.

A Tribute to **TINA TURNER**
 LEGENDS OF ROCK PRESENT: TINA-DIE SHOW

SA., 5.10.2024
 19:30 Uhr | Freizeit Zentrum
 Wiener Neudorf

Vorverkauf € 32,- | Abendkasse € 35,-
 Tickets online <https://tickets.wiener-neudorf.gv.at>,
 im Bürgerservice & an der Abendkasse erhältlich

TICKETS

Marktgasse Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf, 02236 / 42 501, www.wiener-neudorf.gv.at

KULTUR

Gemeindearchiv: Präsentation „Unser Neudorf“ mit spannender Ausstellungsöffnung

Viele waren am 10. Jänner ins Migazzi-Haus gekommen, um sich eine der ersten Ausgaben des aktuellen Werks Heft 13 der neuen Reihe der Archivmitteilung „Unser Neudorf“ - von Univ. Prof. Dr. Peter Csendes und dem Archivteam zu holen. Nicht zuletzt kamen sie auch um dem kürzlich verstorbenen Gemeindearchivmitarbeiter Josef Stoik den Respekt für seine langjährige und wunderbare Arbeit zu erweisen und ihm zu gedenken. Dr. Csendes und Bürgermeister Herbert Janschka fanden in ihren Reden wertschätzende Worte, weckten Erinnerungen und drückten

ihre Dankbarkeit für unseren Heimatort aus. Danach wurde in gewohnter Weise das neue Heft präsentiert. Dr. Peter Csendes berichtet in Ausgabe 13 der Neuen Reihe von „Unser Neudorf“ über besondere Jubiläen, über Neudorfer Gemeindeversammlungen des frühen 19. Jahrhunderts, über das „Leichen-Buch“ eines Oberlehrers und vieles mehr. Aus Josef Stoiks Feder stammt die Wanderoute zu allen unseren Kinderspielplätzen, Mitautorin Annemarie Eppinger rundete mit einem nostalgischen (literarischen) Spaziergang das Werk ab.



Bgm. Herbert Janschka, Archivleiter Univ.-Prof. Dr. Peter Csendes und Kulturreferent Niki Patoschka freuen sich die neuen Hefte der jährlichen Archivmitteilung von „Unser Neudorf“ präsentieren zu dürfen.

Wer das neue Heft noch nicht hat kann es sich ab sofort zu den Öffnungszeiten im Ge-

meindeamt oder direkt im Gemeinde-Archiv (Do., 15-18 Uhr) abholen. 

Eröffnung der Jahresausstellung des Archivs

Im Anschluss an die Veranstaltung im Glas-saal führte Archivleiter Dr. Peter Csendes Interessierte durch die neue Jahresausstellung des Archivs zum Thema „Alte Wege - Neue Gassen“. Er berichtete über Verkehrswege in der Geschichte unseres Orts, die es heute gar nicht mehr gibt, weil sie anderen Bauwerken weichen mussten, über die Verleitung des uralten, schnurgeraden Straßenverlaufs der Triesterstraße und desgleichen Rückbaus, über das Phänomen der vielen „Brauhausstraßen“ und

über einen Weg, den es eigentlich nie gegeben hat. Sie sind neugierig geworden? Die Ausstellung hat ganzjährig geöffnet und kann zu den Öffnungszeiten von Gemeindearchiv und Gemeindebücherei im Gang vor den Archivräumen besichtigt werden. 



Wir trauern um Josef Stoik (1944 - 2024)

Am 4. Jänner 2024 ist der langjährige Gemeinderat, jahrzehntelange ehrenamtliche Mitarbeiter unseres Gemeindearchivs und Träger des Goldenen Ehrenwappens der Marktgemeinde Wiener Neudorf, Herr Josef Stoik, nach schwerer Krankheit verstorben. Mit ihm verlieren wir eine herausragende Persönlichkeit, die in vielen Bereichen unse-

res gesellschaftlichen Lebens bleibende Zeichen gesetzt hat. Josef Stoik war in etlichen Vereinen gründend, entwickelnd und federführend tätig und vertrat von 1985 bis 1995 die SPÖ im Gemeinderat. Wir waren nie in derselben politischen Bewegung tätig und hatten durchaus auch unterschiedliche Ansichten, aber wir sind uns immer wertschätzend und kameradschaftlich begegnet. In den letzten Jahren hat sich daraus eine gute Bekanntschaft - und eigentlich möchte ich schreiben: Freundschaft - entwickelt. Josef Stoiks ganz großer Ehrgeiz galt der Aufarbeitung der Geschichte unseres Heimat-

ortes. So war er viele Jahre lang die „rechte Hand“ des früheren Archiv-Leiters Dr. Kurt Janetschek und danach bis jetzt die des nunmehrigen Archiv-Leiters Dr. Peter Csendes. Zahlreiche Arbeiten und Artikel unserer alljährlichen Archiv-Mitteilungen tragen seinen Namen. Er war nie einer, der in vorderster Reihe stehen wollte. Sein Platz war der im Hintergrund, zurückhaltend, selten auffallend, fast unscheinbar, aber immens wichtig. 2019 wurde ihm nach einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss das Ehrenwappen in Gold der Marktgemeinde Wiener Neudorf verliehen. Zu-

dem erhielt Josef Stoik vor einem Jahr das goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich. Am 4. Jänner 2024 hat Josef Stoik, knapp vor seinem 80. Geburtstag, für immer seine Augen geschlossen. Seine letzten Wochen und Monate waren von einer schweren Krankheit geprägt, die er - wie es seine Art war - ruhig und geduldig ertragen hat.

Meine Gedanken sind bei seiner Frau Christine, seiner Familie und seinen engsten Freunden.

Herbert Janschka

Give-Box NEU ist eröffnet: Tauschen statt wegschmeißen

Die Give-Box im Durchgang der Alten Volksschule ist eine private Initiative, die mit dem Bau einer großen barrierefreien Holz-Hütte zum Verstauen von Tauschgaben durch die Marktgemeinde unterstützt wurde.

Das Warten hat sich gelohnt - die neue Tauschbox konnte Ende Dezember eröffnet werden. Und dies zur

Freude jener, die noch vor dem Jahreswechsel ein wenig aussortieren wollten und natürlich für alle, die sich über die

Tauschgaben freuen und davon etwas brauchen können. Um die Organisation kümmert sich seit Jahren ehrenamtlich und aus Leidenschaft jene Dame, die regelmäßig vorbeikommt und nach dem Rechten sieht. Sie freut sich besonders über den neuen Aufbau und die professionelle Tischlerarbeit durch die Mitarbeiter des Wirtschaftshofs, die so viele Ideen und Wünsche in die Realität umgesetzt, viele Regale zum Verstauen gefertigt, für Beleuchtung in der Dunkelheit gesorgt und sogar eine Rampe für den barrierefreien Zugang geschaffen haben. „Das hilft uns sehr dabei den Hof in der Alten Volksschule ordentlich zu halten! Aber auch die Spen-

der:innen sind jetzt gefordert achtsam umzugehen, damit die Aktion für die Nachhaltigkeit am Laufen bleiben kann“, so die engagierte Wiener Neudorferin. Damit das gelingt bitten wir Sie folgendes zu beachten:

Hinterlegen Sie bitte nur brauchbare Gegenstände, vollständige Spiele und unbeschädigte, saubere Bekleidung. Bücher sind bitte in einer der fünf Bücherzellen im Gemeindegebiet abzugeben. Zur Entsorgung von Haushaltsgegenständen gibt es an 5 Tagen in der Woche die Abfallwirtschaft sowie die Sperrmüllabholung gegen Voranmeldung.



Sternsinger-Aktion: Tradition für die gute Sache

Knapp 14.000,- Euro sammelten die Kinder bei der Sternsinger-Aktion 2024 heuer in der Marktgemeinde Wiener Neudorf. Trotz Teuerung und finanzieller Mehrbelastung der Haushalte öffneten viele Wiener Neudorferinnen und Wiener Neudorfer ihre Türen und Herzen für Menschen, die weniger haben.

Auch heuer organisierte die Pfarrgemeinde Wiener Neudorf wieder die traditionelle Sternsinger-Aktion im Ort. Hochmotiviert schlüpfen 40 Kinder und Jugendliche in Königsgewänder und lernten die Sprüche der Heiligen drei Könige Kaspar, Melchior und Baltasar auswendig. Mit viel Freude und Gesang folgten sie dem Stern über Bethlehem. Das bei der großen „Klingelaktion“ gesammelte Geld geht an Menschen aus Dritte-Welt-Ländern und damit an jene, die den Wohlstand eines Staates wie Österreich nie kennengelernt haben.

„Mit dem Geld können in Guatemala beispielsweise Nähmaschinen gekauft werden, um Kleidung produzieren und verkaufen zu können. Mit dem Verdienst können die Familien wiederum Nahrung für ihre Kinder kaufen,“ so Monika Gei-



szler, Lehrerin und langjährig ehrenamtlich Tätige bei der Pfarre Wiener Neudorf um den Sternsinger-Kindern den Zweck der Aktion näherzubringen. Gemeinsam mit ihrer

Tochter Christina und dem Team rund um Pfarrer Josef Denkmayr betreute sie auch heuer die Kinder während der dreitägigen Sammelaktion. Die Marktgemeinde Wiener

Neudorf bedankt sich für das große Engagement und die bewundernswerte Gabe, Kinder für die gute Sache zu motivieren.

Naturschutz im Wald: Der Biber darf bleiben

In unserem Wald hat sich vor einigen Jahren ein Biber angesiedelt. Nicht jeder freut sich darüber, doch er hat das Recht zu bleiben. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf handelt im Sinne des Natur- bzw. Artenschutzes entsprechend der NÖ Biberverordnung 2019.

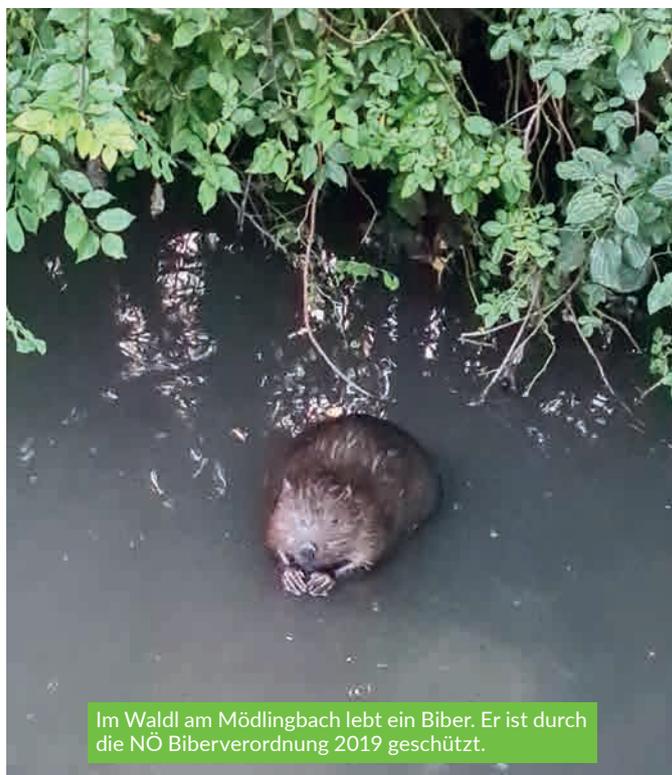
Vom Gesetz geschützt. Der Biber ist durch seine Lebensweise ein Landschaftsgestalter, der mit seiner Aktivität zum Wasserrückhalt in der Landschaft (wichtig für Trockenperioden!) und zum Anstieg der Artenvielfalt beiträgt. Leider hat sich das wandernde Nagetier durch sein natürliches Verhalten (z.B. Dammbauten, Röhren, Nagetätigkeiten) auch bei uns in Wiener Neudorf nicht nur Freunde gemacht. Mancher würde ihn gerne vertreiben, andere wiederum gleich vernichten. Doch der Biber ist in Wiener Neudorf heimisch und durch das Gesetz geschützt. So darf er weder umgesiedelt oder gar getötet, noch sein Bau entfernt werden (Ausnahmen sind drohende verheerende wirtschaftliche Schäden, Überflutungen oder Schäden an öffentlicher Infrastruktur, öa. siehe NÖ Biber Verordnung 2019).

So lebt ein Biber. Strukturreiche Auwälder, wo das Wasser nur langsam fließt oder überhaupt steht, bilden den Kernlebensraum eines Bibers. Sie leben monogam und die meiste Zeit im Familienverband. Jungbiber bleiben bis zur Geschlechtsreife bei den Eltern, danach müssen sie sich ihr eigenes Revier suchen. Die wandernden Tiere leben auf der Suche nach einem Lebensraum

und einem Partner eine Zeit lang als Einzelgänger. So auch der Biber, den es ins Neudorfer Waldl an den Mödlingbach verschlagen hat. Und wie es seinem Wesen entspricht, hat er seinen Lebensraum gestaltet: Damit er seine Nahrung schwimmend erreichen kann benötigt er eine gewisse Tiefe, dafür musste er das Gewässer aufstauen. Außerdem fällt er hin und wieder einen Baum als Wintervorrat und baut ein aus Ästen und Zweigen bestehendes „Nahrungsfloß“, das er vor seinen Bau legt. Davon kann er sich dann auch bei zugefrorener Wasseroberfläche ernähren.

Früher gejagt, heute geschützt.

Mitte des 19. Jahrhunderts kam es durch übermäßiges Jagen zur Ausrottung des Bibers in Österreich. Er wurde sowohl als Speise in der Fastenzeit, zur Herstellung von Hüten aus Biberfell und als Aphrodisiakum genutzt. Zwischen 1976 und 1982 erfolgten im Rahmen von Artenschutzprojekten im Gebiet der Lobau und den Donauauen mehrere Wiederansiedlungsversuche mit europäischen Bibern aus Schweden und Polen. Der erste Schritt für die Rückkehr des Bibers nach Österreich war somit getan.



Im Waldl am Mödlingbach lebt ein Biber. Er ist durch die NÖ Biberverordnung 2019 geschützt.

Steckbrief Biber – Europas größtes Nagetier

- Ca. 1,3 m lang, mehr als 30 kg
- dichtes und wasserfestes Haarkleid
- stromlinienförmiger Körper und abgeflachter Schwanz („Kelle“)
- Schwimmhäute
- kräftige Krallen zum Graben und Greifen
- Nagezähne: kann Bäume mit einem Durchmesser bis zu 10 cm innerhalb einer Nacht fällen

- Pflanzenfresser
- Selbst, wenn er in mancher Augen großen „Schaden“ anrichtet, Vergleichszahlen bestätigen, dass die Stürme der letzten Jahre um ein Vielfaches mehr Bäume entwurzelt oder abgebrochen haben als das braune Nagetier es getan hat. Hier heißt es wohl leben und leben lassen! Für ein gutes Miteinander. 

Quelle: https://www.noe.gv.at/noe/Naturschutz/Wildtier_Biber.html

STELLENAUSSCHREIBUNGEN

Wir suchen Verstärkung für unsere Gemeindeeinrichtungen

Marktgemeinde

Wiener Neudorf



- **7 Saisonkräfte** (für 7-9 Monate) **für den Wirtschaftshof** (Vollzeit im Zeitraum von 1.3.2024 bis 30.11.2024)
- **1 Saisonkraft** (für 8 Monate) **für den Gemeindeteich** (Vollzeit im Zeitraum von 1.3.2024 bis 31.10.2024)
- **Springer:innen für die Kinderbetreuungseinrichtungen** (Vollzeit)

Die Stellenausschreibungen im Detail finden Sie in der Jobbörse auf www.wiener-neudorf.gv.at/jobboerse.html



Besiegelt: Wiener Neudorf bleibt FAIRTRADE-Gemeinde



Die Marktgemeinde Wiener Neudorf erhält für 3 weitere Jahre das FAIRTRADE-Siegel.

Um die Anliegen von Kleinbauernfamilien oder Arbeitern auf Plantagen im globalen Süden ins Zentrum der gesellschaftlichen und politischen Aufmerksamkeit zu rücken, sieht die FAIRTRADE Organisation ihre Aufgaben darin, Ansprechpartner in der Politik, in Gemeinden, in Handels- und Wirtschaftsverbänden und Umweltvereinigungen bis hin zu UN-Organisationen zu informieren und in einem gemeinsamen Netzwerk zu verbinden.

Bei FAIRTRADE geht es darum, dass Menschen in ärmeren Ländern beim Verkauf ihrer Waren einen fairen Anteil vom Gewinn bekommen und unter guten Bedingungen arbeiten können!

Insgesamt müssen fünf Kriterien erfüllt werden, bevor eine Gemeinde den Titel „FAIRTRADE-Gemeinde“ erhält. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf erfüllt diese seit 2016 und stellt sie alle drei Jahre erneut bei der Evaluierung durch FAIRTRADE Österreich unter Beweis. Nun konnte der Status nach Überprüfung für weitere drei Jahre verlängert werden.

Welche Maßnahmen setzt die Marktgemeinde Wiener Neudorf als FAIRTRADE Gemeinde?

- Gemeinsam mit dem Schloßmühladen von Sabina Bucur wird jährlich das FAIRTRADE-Frühstück abgehalten, um der Bevölkerung das Thema faire Arbeitsbedingungen und fairer Handel näherzubringen und gleichzeitig Nahversorger zu unterstützen.
- In der Volksschule Wiener Neudorf fanden letztes Jahr vier Workshops mit Südwind NÖ statt. Es drehte sich dabei alles um die Schokoladenproduktion und wie diese nachhaltig und fair gestaltet werden kann.
- Beim zentralen Einkauf achtet die Marktgemeinde stets auf das FAIRTRADE-Siegel sowohl im internen als auch im öffentlichen Bereich.
 - Jährlich verteilt der Nikolaus FAIRTRADE-Schokolade.
 - Bei Besprechungen und Veranstaltungen wird FAIRTRADE Kaffee, FAIRTRADE Orangensaft sowie FAIRTRADE Obst gereicht.
 - In sämtlichen Gemeindevorrichtungen vom Wichelhaus, über Kindergärten und Horts, Essen auf Rädern, aber auch bei der Zusammenstellung von Geschenkkörben werden nur FAIRTRADE Produkte bezogen.
 - Auch die Stofftragetaschen der Marktgemeinde Wiener Neudorf sind aus FAIRTRADE zertifizierter Baumwolle hergestellt. 

Die Evaluierung erfolgte aus der Bewertung von fünf Kriterien

- ✓ Die Gemeinde bekennt sich zu FAIRTRADE
- ✓ Engagement in der FAIRTRADE Gruppe
- ✓ FAIRTRADE-Produkte verfügbar machen
- ✓ Einsatz in der Gemeinde für FAIRTRADE-Produkte
- ✓ Bewusstseinsbildung und Information



Jahresbilanz 2023 – Der ganz normale

Blickt man auf die zahlreichen Beiträge im Fernsehen, den Tageszeitungen oder in den sozialen Medien mit Bezug auf die Freiwillige Feuerwehr Wiener Neudorf 2023 zurück, liegt die Vermutung nahe, dass nach einigen ruhigeren Jahren der ganz normale „Wahnsinn“ für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr im Vorjahr wieder stattgefunden hat.

Mit einer Gesamteinsatzzahl von 586 Einsätzen zählt die Freiwillige Feuerwehr Wiener Neudorf bestimmt zu den einsatzstärksten Feuerwehren in Niederösterreich. Rein rechnerisch rückte in Wiener Neudorf im Vorjahr alle 15 Stunden mindestens ein Fahrzeug zu einem Einsatz aus. Dabei konnten viele kleinere Probleme rasch gelöst, zahlreiche Personen aus Not- oder Zwangslagen gerettet oder technische Hilfeleistungen erbracht werden. Selbstverständlich bleiben auch die größeren und überörtlichen Einsätze des Vorjahres im Gedächtnis, wie zum Beispiel der Brand im Krankenhaus Mödling oder die teils dramatischen Verkehrsunfälle auf der A2 und A3.



Musterungsfahrt 2024



Für die Musterungsfahrt aller stellungspflichtigen Wiener Neudorfer des Jahrgangs 2006 am 13. Februar 2024 organisiert das Bürgerservice wieder Hin- und Rückfahrt per Bus. Wie jedes Jahr lädt die Gemeinde bei der Rückkunft zum Schnitzeessen ein. Bitte melden Sie sich mit Name und Geburtsdatum im Bürgerservice unter 02236/62501 oder buergerservice@wiener-neudorf.gv.at bis 6. Februar an. Nach der Musterung ist es möglich, eine Zuwendung bei der Gemeinde zu beantragen (bitte im Anschreiben beigelegtes Gemeindeformular beachten), auch hierzu informieren die Kolleginnen im Bürgerservice Sie gerne.

Aber auch abseits des Einsatzgeschehens konnten sich die knapp 110 ehrenamtlichen Mitglieder nicht über Langeweile beschweren: Neben zahlreichen notwendigen Schulungen und Übungen fanden eine Vielzahl traditioneller, aber auch neuer Ver-

anstaltungen im Jahr 2023 statt. Traditionell wurde zum Beispiel der heilige Florian am 4. Mai gefeiert, mit der Krampus-Show wurde hingegen eine neue Veranstaltung angeboten, die der Feuerwehr einen Besucheransturm in der Vorweihnachtszeit bescherte.



Im Vorjahr durften sowohl der Bezirksfeuerwehrtag als auch erstmals eine Matinee des Bezirksfeuerwehrkommandos mit dem Stargast Alexander Kristan in Wiener Neudorf abgehalten werden. Wie auch im restlichen Jahr konnte durch die gute Zusammenarbeit der unterschiedlichen Dienststellen und Abteilungen der Marktgemeinde Wiener Neudorf sowie der politisch verantwortlichen Personen mit der Feuerwehr eine perfekte Veranstaltung geboten werden.

Auch richtungsweisende Entscheidungen wurden im 151. Bestandsjahr umgesetzt – so wurde zum Beispiel das Schadstofffahrzeug außer Dienst genommen und die in Wiener Neudorf stationierte mobile Tankstelle an den Landesfeuerwehrverband retourniert: Ein gemeinsam mit dem Bezirksfeuerwehr- und Landesfeuerwehrkommando abgesprochener notwendiger Schritt, um sich auf die Kernkompetenzen der Brandbekämpfung und der technischen Hilfeleistung zu konzentrieren.

Erfreulich ist auch die personelle Entwicklung des Vorjahrs. Neben einem neuen Mitglied in der Feuerwehrjugend konnten zwei Quereinsteiger in der Aktivmannschaft sowie zwei bereits ausgebildete Feuerwehrmänner als Gastmitglieder im Team der FF Wiener Neudorf begrüßt werden.

Kostenloser Erste-Hilfe-Führerscheinkurs

Am Samstag, dem 10. Februar 2024, findet von 9 bis 15 Uhr im Glassaal des Christoph Migazzi-Hauses ein kostenloser Erste-Hilfe-Führerscheinkurs für Wiener Neudorfer:innen statt.

Alle interessierten Personen werden gebeten, sich bis zum 1. Februar 2024 entweder persönlich im Bürgerservice am Gemeindeamt oder per Mail unter buergerservice@wiener-neudorf.gv.at mit Name, Geburtsdatum und Wohnadresse anzumelden. Die Kursinhalte werden durch das Rote Kreuz vermittelt, die Teilnehmerinnenzahl ist auf 16 Plätze begrenzt.





- 26.12.2023 Helga WEISSINGER geb. 1936
- 27.12.2023 Leopold LISCHKA geb. 1942
- 01.01.2024 Olga WEICHBERGER geb. 1927
- 03.01.2024 Silvia GROM geb. 1959
- 04.01.2024 Josef STOIK geb. 1944
- 05.01.2024 Ernestine MICHAL geb. 1929
- 12.01.2024 Reinhard KÄHLER geb. 1945
- 15.01.2024 Manfred NEUHAUSER geb. 1953
- 17.01.2024 Johann KRAUS geb. 1941
- 19.01.2024 Georg SEIGFRIED geb. 1963



© Axel Trösztler

Kleinanzeigen (kostenlos)

- Ich verkaufe meine Wohnung in Wiener Neudorf, ca. 68 m² mit Loggia, Parkplatz zur Miete (€ 60,-) vorhanden, Schule, Hort, Billa, Frisör, Badnerbahn, Vorort. Tel. 0660/373 72 86.
- Vermiete renovierte 72 m² - 3 Zimmer - Wohnung. Reisenbauer-Ring, 3.Liftstock, westseitige Ausrichtung. Küche samt neueren Geräten, Bad inkl. Einrichtung, Gasetagenheizung. € 970,- pro Monat (inkl. Betriebskosten, Tiefgaragenplatz und Kabel-TV). Strom, Gas, Telefon und Internet sind nicht im Mietpreis beinhaltet. Kaution: 5 Monatsmieten. Mietdauer: ab 14.1.2024 bis max. 31.12.2028. Tel. 0676/714 00 38
- Sanierete und voll möblierte Wohnung, 61m² Wfl. + 7m² Balkon (verglast). Reisenbauer Ring 8/1, 6. Liftstock, Annenblick. Monatliche Miete € 900,- (inkl. Betriebskosten, Warmwasser, Heizung). Anfragen 0677/617 641 36 (nur privat).
- Zu verkaufen: gepflegtes Einfamilienhaus mit ca. 110 m² ebenerdiger Wohnfläche und großem Garten (Gesamtgrundstück 700 m²). Fußweg zur Badener Bahn, 3 min bei Interesse bitte telefonisch melden. Tel. 0676/947 19 10.
- Parkplatz zu vermieten, Reisenbauer-Ring, (Nähe Penny), monatlich € 55,-, Kontakt: Jenny 0664/36 76 911.
- Aus Platzgründen möchte ich meine Modellbahn verkaufen. Sie besteht aus einer Platte 180x85cm, die Gleise können abgeschraubt werden, wenn nötig. Roco Gleise, 4 Trafos, 2 Dampflok und drei Diesel und Waggon. Abgabe vorzugsweise komplett mit Lampen und Häusern. Tel. 0676/657 14 74.
- Gepflegtes, bezugsfertiges Reihenhaus in bester Lage, ca. 140m² WNF, 3 Bäder, 3 WC, gepflegter Garten, zu verkaufen. Tel. 0664/384 46 06.
- Suche Wohnung in Wiener Neudorf ca. 80m² mit Balkon/Loggia, Garage, Parkplatz, zur Miete, eventuell Kauf. Anrufe Nachmittag/Abend. Tel. 0677/612 65758 oder 02236/298 96.
- Ich biete mich an für Gartenarbeiten. Kelleraufräumen oder Entsorgungsarbeiten. Tel. 0676/715 95 09.
- Student gibt Nachhilfe in Italienisch. Tel.: 0699/110 177 83.
- Suche Garage oder kleine Halle zum Kaufen. Tel. 0650/74 23 541.
- HTL-Professor erteilt Nachhilfe in Mathematik und Elektrotechnik. Tel. 0650/217 03 50.
- Nachhilfe für alle SchülerInnen, 10-15 Jahre, in Mathematik, Deutsch und Englisch. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche. Tel. 0664/208 35 48.
- Vermiete: 2 Zimmer Wohnung, 65 m², teilmöbliert, Autoabstellplatz. Nur privat! Tel. 02236/628-43 abends.
- Suche Einfamilienhaus mit Garten, ca. 160 m² Wohnfläche, 2 Schlafzimmer, 2 WC, 2 Duschen mit Nebenräumen. In Wiener Neudorf, Mödling, Südstadt/Maria Enzersdorf, Brunn/Geb., Biedermannsdorf. Miete oder Kauf möglich. Unter Tel. 0676/727 59 33.
- Suche Englisch Tutor*Innen für Englischwoche vom 15.07.2024 bis 19.07.2024. Tel.: 0676/ 90 34 155

Heurigentermine

Weingut Geizler,

Laxenburger Straße 28,
2351 Wiener Neudorf,
Tel.: 0676/4728938.

19.2.-1.3.

Weinbau Familie Hacker,

Parkstraße 31, 2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0664 / 173 93 23
im Februar geschlossen.

Bräustüberl „WieNeuBräu“, Parkstraße 35,
2351 Wiener Neudorf, Tel.: 0677 // 617 338 35

Neue Öffnungszeiten ganzjährig!

Dienstag bis Samstag, 16-23 Uhr.

Ruhetage: Sonntag, Montag und Feiertag

Störungsdienste der Elektrotechniker

Sa. , So. , und Feiertage, jeweils 9 bis 20 Uhr, kostenpflichtig (ab € 105,-! Bezahlung vor Ort)

29.01.-04.02. TESLA Elektrotechnik GmbH

2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1, 0650/7702031

05.02.-11.02. TESLA Elektrotechnik GmbH

2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1, 0650/7702031

12.02.-18.02. Elektro Grafeneder GmbH

2355 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd, Straße 2/M6,
0690/10117140, 02236/660854

19.02.-25.02. Rezac Elektroinstallationen GmbH

2340 Mödling, Babenbergergasse 10, 0699/14591600,
02236/45916

26.02.-03.03. TESLA Elektrotechnik GmbH

2340 Mödling, Neusiedler Straße 8/G1, 0650/7702031

Notdienste der Installateure finden Sie unter

[https://www.wko.at/branchen/noe/
gewerbe-handwerk/sanitaer-heizung-lueftung/
Installateurnotdienste-.html](https://www.wko.at/branchen/noe/gewerbe-handwerk/sanitaer-heizung-lueftung/Installateurnotdienste-.html)



Durch eine Kooperation mit der Markt-
gemeinde erhalten Fahrschüler mit Haupt-
wohnsitz in Wiener Neudorf 4% Rabatt.



Eumigweg 3, 2351 Wiener Neudorf, Tel./Fax: 02236-62913
E-Mail: info@fahrschule-wienerneudorf.at

Bauernmarkttermine

Parkplatz der Badner Bahn-Station/Eumigweg

	Weingut M & K Weiss aus Gols (8-13 Uhr)
03.02.	x
10.02.	x
17.02.	x
24.02.	x

Squash: Alle guten Dinge sind drei! Landesmeisterschaften 2024



Mitte Jänner fanden die Niederösterreichischen Squash-Landesmeisterschaften in Aspang statt. Auch dieses Jahr war die Squash-Union Wiener Neudorf Mödling mit sieben Spielerinnen und Spielern wieder stark vertreten.

Es gab viele Begegnungen zwischen den Vereinskolleginnen und Vereinskollegen. So wie zum Beispiel im Achtelfinale. Hier gewann Michael Haunschmid klar gegen Gioia D'Alonzo und traf im Halbfinale auf Patrick Strobl. Leopold „Poldi“ Czaska hatte keine Schwierigkeiten ins Finale zu kommen. Nach seinem Sieg gegen Patrick um den Finaleinzug

musste Michael verletzungsbedingt w.o. geben.

Das Spiel um Platz drei war ein Fünfsatz-Krimi, den Patrick gewann und somit den dritten Landesmeistertitel dieses Jahres nach Hause nach Wiener Neudorf brachte.

Auch das Nachwuchstalent Kristina Begeba konnte ihr Können zeigen. Sie erkämpfte sich den fünften Platz und war somit die am besten platzierte Dame. Durch Gioia D'Alonzo und Leon Vedra auf den Plätzen sieben und acht befinden sich sechs Spielerinnen und Spieler in den Top 10.

Details unter: <https://www.intooli.at>



Michael Haunschmid(2. Platz), Leopold Czaska(1. Platz) und Patrick Strobl (3. Platz).

© NV Squash-Union Wr. Neudorf Mödling

Fechtklub: David Hertel wieder bester Österreicher

Am 4. Jänner 2024 fand in Udine (Italien) das erste Weltcupturnier des Jahres für Junioren (U20) im Degenfechten statt. Als einer von 8 Österreichern war auch David Hertel vom Fechtklub Wiener Neudorf wieder dabei.



David Hertel (links) „in action“

© Fechtklub Wiener Neudorf

Mit 3 Siegen in der Vorrunde erreichte Hertel als einer von 3 Österreichern die Direkte Elimination. Als 145. in der Setzliste (von insgesamt 272 Startern) bekam er als Gegner in der ersten Direkten den als 112. gesetzten Serben Milos Djurovic. In einem packenden Kampf konnte sich Hertel erfolgreich mit 15:13 durchsetzen und erreichte damit als einziger Österreicher die Runde der letzten 128.

Im 2. Durchgang musste er sich dann leider dem starken Ungarn Balazs Cseke (Nr. 17 im Turnier) mit 12:15 knapp geschlagen geben. In der Endabrechnung erreichte David Hertel den hervorragenden 117. Platz. Die weiteren Österreicher landeten auf den Plätzen 179 und dahinter.

Leider wurde diese tolle Leistung nicht ganz belohnt, denn hätte er das 2. Gefecht gewonnen, hätte er sich damit bereits jetzt fix für die EM (Ende Februar in Neapel) qualifiziert.

🏆

Tischtennis: Damen Bundesliga Cup in Linz

Mit gemischten Gefühlen führen die Tischtennisspielerinnen vom TTV 1947 nach Linz. Und richtig begeistert kamen sie zurück. Ein deutlicher 3:0 Sieg gegen die Reserve aus Bodensdorf bescherte uns den Aufstieg in das Viertelfinale. Mit Seriensieger Linz Froschberg wartete dort ein unschlagbarer Gegner. Unsere Viktoria Truzsinszki gewann bei dieser Begegnung gegen die Nationalteamspielerin Sterner. Wir gratulieren!



Viktoria Truzsinszki, Coach Tibor Juhasz, Amelia Wiacek und Jennifer Hennin



© TTV 1947

VEREINE

Pflegekonzept für Wiener Neudorf

Finanzielle Entlastung und mehr Flexibilität.

Die Gemeinde fördert seit einem Jahr individuelle Pflege zu Hause.

Seit Jänner 2023 vermittelt Pflegebetreuungsberaterin Christa Tauschek Wundmanager, Medizinische Hauskrankenpflege, Physiotherapie, Lebens- und Sozialberater und psychologische Betreuung, wobei die Gemeinde die 5 ersten Einheiten jeweils einer Pflegedienstleistung einmalig pro Jahr übernimmt. Die Idee dahinter war neben der tatsächlichen finanziellen Entlastung auch der Abbau einer Schwellenangst, damit die Patient:innen animiert werden, die breite Palette des Angebots ausprobieren zu können. Die Marktgemeinde kooperiert dabei mit erfahrenen

und diplomierten Fachkräften. Aufgrund der sehr hohen Nachfrage im Bereich Physiotherapie wurde seitens der Gemeinde entsprechend reagiert und das Angebot mit einer zusätzlichen Anbieterin bereits erweitert.

In besonders berücksichtigungswürdigen Fällen kann die Unterstützung durch die Gemeinde bis maximal 3 Monate erweitert werden. Näheres dazu erfahren Sie von Frau Tauschek bzw. direkt von den vermittelten Pflegedienstleistern.

Die Liste des Pflegekonzepts der Marktgemeinde Wiener Neudorf in den jeweiligen Bereichen umfasst folgende mobilen Dienstleister:

- 1) Wundmanager:** DGKS Birgit Hager, Wundmanagement Bierbaum OG
- 2) Medizinische Hauskrankenpflege:** Wundmanagement Bierbaum OG
- 3) Physiotherapie zuhause:** Zuzana Maraun, Nicole Grosinger, Angelika Enderl, Petra Geiger
- 4) Psychosoziale Beratung:** Herbert Tauschek
- 5) Psychotherapie:** Mag. Dagmar Tuschek
- 6) Betreuungsleistungen:** SBS 24 e.U. (Fr. Haidinger)



Pflegebetreuungsberatung im Gemeindeamt

Seit 2. Jänner 2024 können Sie wieder den jährlichen Bonus von € 1.500,- für pflegende Angehörige beantragen. Heuer wird erstmalig der **gesamte Betrag in Höhe von € 1.500,-** ausbezahlt.

Voraussetzungen sind Pflegestufe 4 für den zu Pflegenden. Der pflegende Angehörige muss mindestens ein Jahr im häuslichen Umfeld diesen Angehörigen pflegen. Die pflegende Person darf nicht mehr als € 1.500,- pro Monat an Netto-Einkommen beziehen.

Terminvereinbarung unter der HOTLINE 02236/62501/444

(Montag bis Freitag in der Zeit von 9 bis 16 Uhr).

Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt!

Im Februar 2024 finden die **Sprechstunden am 14., 21. und am 28.02.2024** jeweils am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr statt.



Christa Tauschek, Pflegebetreuungsberaterin der Gemeinde Wiener Neudorf

„Vorsorge Aktiv“ Unser Gesundheitsprogramm



Hand aufs Herz, fühlen Sie sich wohl in Ihrer Haut? Haben Sie erhöhte Blutfettwerte, Diabetes, Bluthochdruck oder Übergewicht?

Gewohnheiten zu ändern und den Alltag gesünder zu gestalten, ist nicht immer einfach. **Mit „Vorsorge Aktiv“ können Sie Ihren Lebensstil zum Positiven verändern!**

Das Programm richtet sich an Erwachsene aus Niederösterreich mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Ein kompetentes Betreuerteam begleitet Sie in einer Gruppe bis zu 9 Monate auf Ihrem Weg zu einem gesünderen Leben.

Man trifft sich einmal pro Woche für 2-3 Stunden abwechselnd zu den drei Bereichen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit.

Pro Bereich stehen 24 Stunden für die eigene Gesundheit zur Verfügung. Die Hausärztin bzw. der Hausarzt kann interessierten Per-

sonen das Programm empfehlen, um so über die medikamentöse Behandlung hinaus, die Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen zu senken.

Kosten:

Der Selbstbehalt für die Teilnehmenden beläuft sich für das gesamte Programm auf € 84,00.

Unverbindlicher Informationsabend:

Wann: Mittwoch am 14.02.2024 ab 18:30 Uhr

Wo: Sitzungssaal im Gemeindeamt

Kick-off-Veranstaltung:

Wann: Mittwoch am 20.03.2024 ab 18:30 Uhr

Wo: Sitzungssaal im Gemeindeamt

Ganz großes Kino: Das neue Cineplexx Westfield SCS

Säle mit modernster Technik, neue Saaldesigns, Premium-Sitzplatzkategorien und ein innovatives Kulinarik-Konzept. Das alles und mehr erwartet Kinofans seit Dezember im neuen Cineplexx Westfield SCS.

Seit Ostern 2023 arbeiten Cineplexx und die Westfield Shopping City Süd an der Neupositionierung der Destination Westfield SCS Multiplex. Für dieses Prestige-Projekt wurden von der Westfield Shopping City Süd, Cineplexx und weiteren Partnern rund 25 Millionen Euro investiert. Nach acht Monaten Umbauzeit hatte das Warten am 20. Dezember ein Ende und das Cineplexx Westfield SCS in der Westfield Shopping City Süd wurde feierlich eröffnet.

Kinofans dürfen sich unter anderem auf elf statt bislang neun Säle, darunter auch Premium-Säle, die sogenannten „Suiten“, und Dolby-Atmos-Sound freuen. In den „Suiten“ setzt die neue Premiumsitzkategorie „Cinergold Boxx“ neuen Komfortstandard in Österreich. Sie bietet mehr Platz, mehr Privatsphäre, elektrisch verstellbare Rückenlehnen, Platz für Jacken und Taschen sowie Ladestationen für Mobiltelefone. In jedem einzelnen Saal sind zudem mehrere Rollstuhlplätze vorhanden, auch in den Premium-Kategorien und Suiten. Ein weiteres Highlight bildet der IMAX-Kinosaal. Wer sich das noch nicht angesehen hat, hat jetzt in unserem Gewinnspiel die Chance Gutscheine zu gewinnen.

„Ich möchte Cineplexx sowie der Westfield Shopping City Süd herzlich zu diesem gelungenen Projekt gratulieren. Das neue Cineplexx Westfield SCS ist weit mehr als Kino, wie wir es bisher kennen. Wir können mit Stolz behaupten, hier ein außergewöhnliches Freizeitangebot an diesem so wichtigen Standort gewonnen zu haben“, freut sich Bürgermeister Herbert Janschka über das neue Kino in Wiener Neudorf.

„Ich möchte Cineplexx sowie der Westfield Shopping City Süd herzlich zu diesem gelungenen Projekt gratulieren. Das neue Cineplexx Westfield SCS ist weit mehr als Kino, wie wir es bisher kennen. Wir können mit Stolz behaupten, hier ein außergewöhnliches Freizeitangebot an diesem so wichtigen Standort gewonnen zu haben“, freut sich Bürgermeister Herbert Janschka über das neue Kino in Wiener Neudorf.



© Philipp Jelenska



V.l.n.r.: Cineplexx Geschäftsführer Christian Langhammer, Lucas Langhammer, Mitglied der Cineplexx Geschäftsleitung, Bürgermeister Herbert Janschka, Verena Haller, Head of Operating Management Österreich & Deutschland bei Unibail-Rodamco-Westfield und Cineplexx Geschäftsführer Christof Papousek sind stolz auf die filmreife Zusammenarbeit.

Kino - Gewinnspiel

So einfach geht's. Finde 5 Fehler im rechten Bild und sende die Lösung an redaktion@wiener-neudorf.gv.at oder per Post an:

Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf. Kennwort: Gewinnspiel. > Viel Glück!

**Wir verlosen
Kino-Gutscheine für das
Cineplexx in der Westfield
Shopping City Süd.**



Ein Foto des Gemeindegkinos in der Bahnstraße 28 aus dem Jahr 1936. Das Kino bot 568 Plätze und war fast 40 Jahre in Betrieb. Die erste Vorstellung mit dem Film „Hingabe“ fand 1929 statt. 1931 wurde es zum Tonfilmkino umgebaut. Erst 1968 schloss es seine Pforten. (Foto: Gemeindearchiv)

Einsendeschluss: 20.2. – Verlosung: 21.2.

Die Gewinner werden bei der Verlosung am 21. Februar 2024 ermittelt und zeitnah verständigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Wiener Neudorfer:innen und Wiener Neudorfer. Die Aushändigung des Gewinns erfolgt ausschließlich an den Gewinner. Ein Umtausch sowie eine Barauszahlung des Gewinns sind nicht möglich. Meldet sich der Gewinner nach zweifacher Aufforderung innerhalb einer Frist von 3 Wochen nicht, kann der Gewinn auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten des Teilnehmers ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Der Teilnehmer kann seine erklärte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an die Marktgemeinde Wiener Neudorf zu richten. Nach Widerruf der Einwilligung werden die erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten des Teilnehmers umgehend gelöscht.

Bereitschaftsdienste Februar

Apotheken

Datum	Apotheke	Adresse	Telefon
27.01.	team santé apotheke wieneu	IZ-NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74, 2355 Wiener Neudorf	02236/ 660 426
28.01.	Alte Stadtapotheke „Zum heiligen Othmar“	Kaiserin Elisabethstraße 17, 2340 Mödling	02236/ 222 43
03.02.	Feldapotheke Biedermansdorf	Siegfried Marcus-Straße 16b, 2362 Biedermansdorf	02236/ 710 171
04.02.	Südstadt-Apotheke	Südstadtzentrum 1/5, 2344 Maria Enzersdorf-Südstadt	02236/ 424 89
10.02.	Salvator-Apotheke Mödling	Wiener Straße 2, 2340 Mödling	02236/ 221 26
11.02.	Apotheke zum Eichkogel	Veltlinerstraße 4-6, 2353 Guntramsdorf	02236/ 506 600
17.02.	Alte Stadtapotheke „Zum heiligen Othmar“	Kaiserin Elisabethstraße 17, 2340 Mödling	02236/ 222 43
18.02.	Apotheke „Zum heiligen Jakob“	Hauptstraße 18a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72
24.02.	Südstadt-Apotheke	Südstadtzentrum 1/5, 2344 Maria Enzersdorf-Südstadt	02236/ 424 89
25.02.	Central-Apotheke	Bahnstraße 2, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 441 21

Arzt Der Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet. Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten: Bereitschaft: 8 bis 14 Uhr, Ordination: 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheits hotline 1450, an die Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen), oder an den NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr.

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
27.01.	Dr. Günter FABITS	Markt 63, 2880 Kirchberg am Wechsel	02641/69 89
28.01.	Dr. Ulrike BAYER	Hauptstraße 11, 2540 Gainfarn	02252/712 98
03.02.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/49 693
04.02.	Mag. Dr. Wolfgang LISCHKA	Novomaticstraße 14, 2352 Gumpoldskirchen	02252/60 72 06
10.02./11.02.	Dr. Peter GURRESCH	Demelgasse 24-28/2/1, 2340 Mödling	0699/11 33 94 62
17.02.	Dr. Günter FABITS	Markt 63, 2880 Kirchberg am Wechsel	02641/69 89
18.02.	Dr. Martin SEIFERT	Wienerbrückstraße 97, 2344 Maria Enzersdorf	02236/424 24
24.02.	Dr. Günter FABITS	Markt 63, 2880 Kirchberg am Wechsel	02641/69 89
25.02.	Dr. Doris Anabel UITZ-OLEJAK	Südstadtzentrum 1/5/1, 2344 Maria Enzersdorf	02236/224 58

Zahnarzt (Dienstzeit: 9 - 13 Uhr)

Datum	Zahnarzt	Adresse	Telefon
27.01./28.01.	Dr. Eva KRAMPF-FARSKY	Hauptstraße 98, Haus 2/3, 2344 Maria Enzersdorf	02236/893 587
03.02./04.02.	Dr. Barbara MINIHOLD	Jakob Thoma-Straße 3/Hauptstraße 38, 2340 Mödling	02236/242 83
10.02./11.02.	Dr. Johannes WITKOWITZ-FORSTER	Albertstraße 6, 2560 Berndorf	02672/822 94
17.02./18.02.	DDr. Nicole STEINER	Mühlackergasse 4, 2352 Gumpoldskirchen	02252/623 53
24.02./25.02.	Dr. Sylvia AIXBERGER-KRAUS	Hauptstraße 24, 2540 Bad Vöslau	02252/765 74

Universitätszahnklinik Wien | Notambulanz mit Traumaversorgung sowie Erstuntersuchung | Sensengasse 2a, 1090 Wien | Mo-So, 8-14 Uhr | Tel. 01 40070

URLAUB/Fortbildung Dr. Alireza NOURI, 05.02.-09.02. | Dr. Hubertus SCHINDLER (ZAHNARZT), 08.02. | Dr. Elisabeth STADTER 05.02.-11.02. | Dr. Peter KRENN 29.01.-02.02.

Ärzte - Übersicht

Gemeindeärztin

Ordination Dr. Stadter Elisabeth
Ärztin für Allgemeinmedizin,
Alle Kassen, Hauptstraße 43, Tel. 02236 / 61 111,
Mo 13-18, Di 8- 12, Mi 14-17, Do 9-12, Fr 8-12.
Anmeldeschluss 30 Min. vor Ordinationsende.
Do 8:00 Labor nach Voranmeldung

Praktische Ärzte

Dr. Bachtik Manfred Karl, KFA,
Voranmeldung erbeten,
Bahnstraße 2, Tel. 02236 / 860 746,
Mo, Di, Fr 8:30-12 Uhr, Mo, Do 15-18:30 Uhr

Dr. Drach Doris, Keine Kassen, Bahnstr. 2, Ordination nach Vereinbarung, Tel. 0676 / 6705 200

Dr. Eipeltauer Eduard, Wahlarzt, Bahnstr. 7/1/3, Tel. 02236 / 242 98, Di 15-18 Uhr

MR Dr. Kolomaznik Kurt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 7/4/1, Tel. 02236 / 46 183,

Mo, Mi 14-17, Di, Fr 9-12 Uhr

Dr. Krenn Peter, Parkstraße 33, Tel. 02236 / 62 120, Mo, Do, Fr 8-12 Uhr, Di 15-18 Uhr, Mi nach Vereinbarung.

Dr. Nouri Alireza, Alle Kassen, Hauptstr. 31/2, Tel. 02236 / 67 77 76, Mo 9:00 - 13:00, Di 9-13 & 15-18 Uhr, Mi: Vorsorgeuntersuchungen nach Terminvereinbarung, Do 9 -13, Fr 10-15 Uhr, Di & Do 8-9 Uhr, Blutabnahme nach Voranmeldung. Erweiterte Ordinationszeiten nach Terminvereinbarung: Mo 13:30-16:30 und Mi 12-17 Uhr

Kinderarzt

Dr. Wildgans Ralph Anton,
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 7/1/2, Tel. 02236 / 46 905,
Mo, Do, Fr 8-13 Uhr, Mi 13-18 Uhr

Frauenarzt

Dr. Scherzer Gunda alle Kassen und privat
Reisenbauer-Ring 2/2/5, Tel.: 02236 / 211 77
Mo-Do 8-12 Uhr, Di 14-18Uhr

Zahnärzte

Dr. Gasowski Krystyna, Wahlarzt Voranmeldung erbeten, Triester Straße 12/2/1, Tel. 02236 / 86 99 90, Mo 9-16 Uhr, Di 9-17 Uhr, Mi 9 -13 Uhr, Do 9-13 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

Brillant Smiles - Dr. med dent. Bogdana Pirkler-Lutsyuk

Wienerstrasse 17 / Top 1.01 (Herzfelderhof)
Tel. 02236 / 864 684. Mo: nach tel. Vereinbarung, Di: 8-19 Uhr, Mi: 8-19 Uhr, Do: 8-19 Uhr
Fr + Sa: nach tel. Vereinbarung

Dr.med.dent Schindler Hubertus,
Reisenbauer-Ring 1/1/3, Tel. 02236/ 46 952,
Öffnungszeiten: Mo: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Di: 8-13 Uhr, Mi: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Do: 13-18 Uhr

DDr. Trinkl Nina, Voranmeldung erbeten,
Reisenbauer-Ring 7/4/2, Tel. 02236 / 45 563,
Mo 8 -12 Uhr, Di 9-16 Uhr,
Mi 16-20 Uhr, Do 8-13 Uhr

Augenarzt

Dr. Polzer Ilona, Wahlarzt, Voranmeldung erbeten, Schillerstraße 26, Tel. 02236/ 49 693,
E-Mail: ordination@gesundeaugen.at
Mo 10.00-12.00, Di 16.00-18.00, Mi 10.00-12.00,
telefonische Voranmeldung erbeten.

Urologie

Dr. Georgiades Christoph, Wahlarzt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 1/3/5, Tel. 02236/86 44 88, Di, Mi 14:30-18:30

Heilmassage

max. Sporttherapie, Parkstraße 21, Tel.: 0676/720 80 60, E-mail: info@max-sporttherapie.at, Termine nach Vereinbarung

Interne Medizin

Dr. Schwingenschlögl Thomas, Wahlarzt
Ordination nach Vereinbarung,
Reisenbauer-Ring 5/1/5, Tel. 02236 / 86 59 10,
E-Mail: gesundheit@dr-schwingenschloegl.at
Mo-Do 8:00-15:00

Dr. Gaba Alketa, Wahlärztin
Ordination nach Vereinbarung
Fachärztin für Innere Medizin Schwerpunkt
Kardiologie, Rheumatologie
Bahnstraße 2/1/2, Tel. 0664/5451565
E-Mail: praxis@internist-in-moedling.at

Physiotherapie

Gemeinschaftspraxis „Meine Therapeuten“
Am Annigerpark 5, Stiege 1, Tür 3
02236/383827. Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Wiener Neudorf
Carl Prenninger Straße 2/13,
Tel. 0699/11 71 81 60, E-Mail:marion.tremel@physio-neudorf.at, www.physio-neudorf.at,
Termine nach Vereinbarung

Mag. Gregor Kranzelmayer
Hauptstraße 11-13, Stiege 1 Top 3,
Tel.: 0650/869 297 2

Mo-Do 8- 18 Uhr, www.osteo-physio.com

Praxis für Physiotherapie Enderl Angelika
Hyrtlstraße 30, Tür 4 (Erdgeschoß), 2340 Mödling, 0699/13 00 25 30, www.physio-enderl.at
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Apotheken

Central Apotheke/Mag. Pharm Klieber Cornelia, Bahnstraße 2,
Tel. 02236/441 21, Mail: office@central-apo.at
Mo-Fr 8:00-12:00 & 14:00-18:00, Sa 8:00-12:00

team santé apotheke wieneu,
IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74,
Tel. 02236 / 66 04 26,
E-Mail: apothekewieneu2355@teamsante.at

Alle Angaben ohne Gewähr

Wir gratulieren herzlich ...



Zum 80. Geburtstag von Herrn Peter Pauer gratulierten die Gattin, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Frau Edeltraud Novacek gratulierten zum 88. Geburtstag GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka



Zum 75. Geburtstag von Herrn Manfred Dlholeczky gratulierten die Schwester und die Schwägerin sowie GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Frau Gertrud Curda gratulierten zum 89. Geburtstag GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 75. Geburtstag von Herrn Herbert Trost gratulierten seine Gattin sowie GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.

Marktgemeinde
Wiener Neudorf



GEMEINDE

Wir gratulieren herzlich ...



Zum 86. Geburtstag von Herrn Ferdinand Meyer gratulierten die Gattin, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Herrn Alois Schernhuber gratulierten zum 86. Geburtstag die Gattin, GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



Zum 95. Geburtstag von Frau Maria Maschler gratulierten die Urenkelinnen und GRin Gabriela Janschka.



Zum 97. Geburtstag von Frau Hermine Walli gratulierten GRin Gabriela Janschka und Bgm. Herbert Janschka.



08.12.2023 Philipp Sigmund

Marktgemeinde
Wiener Neudorf